

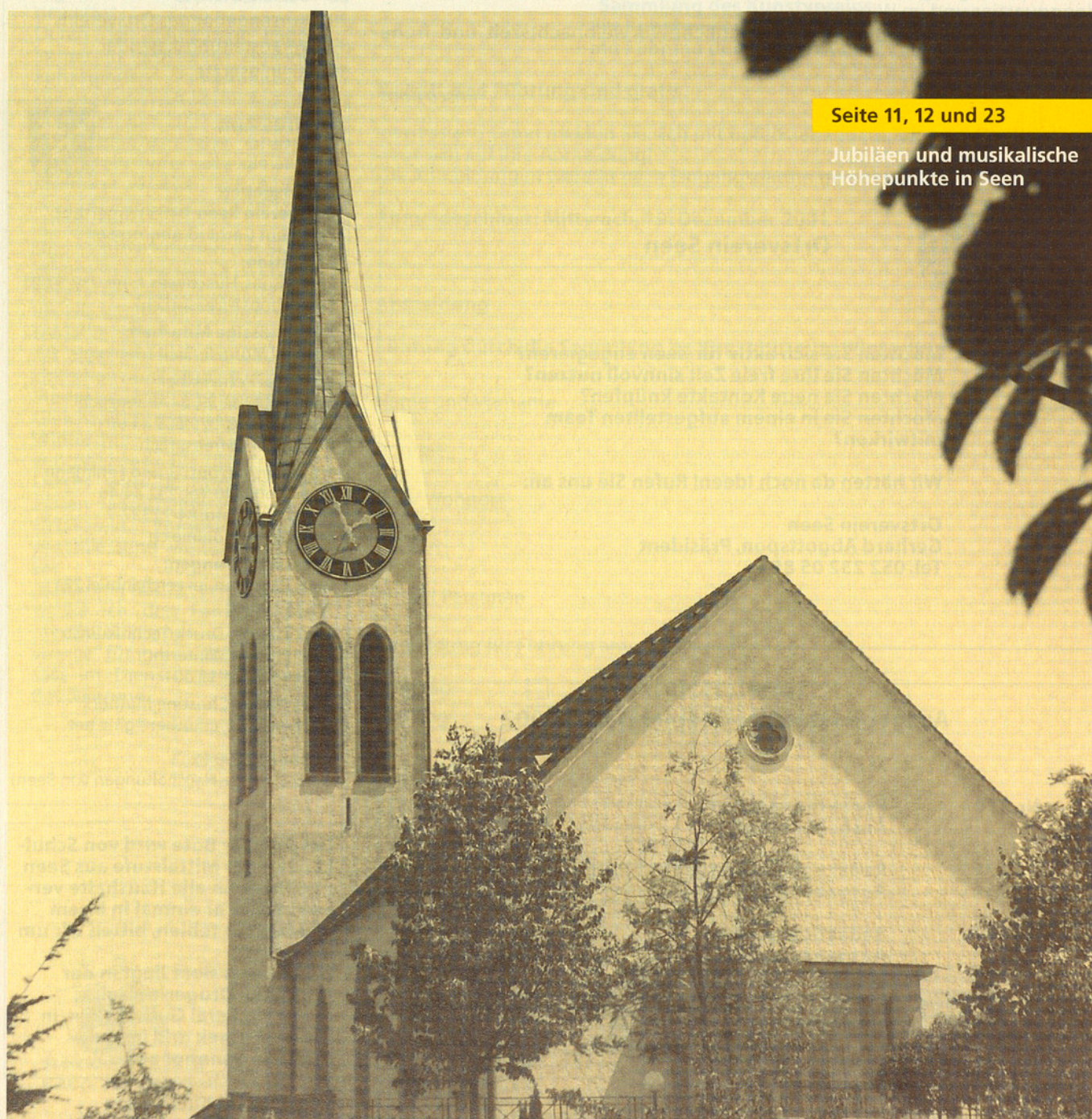
November 2001

Herausgeber: Ortsverein Seen
29. Jahrgang
Nr. 169

SEEMERBOTE

Seite 11, 12 und 23

Jubiläen und musikalische
Höhepunkte in Seen



Eigentlich ...

passt sie ja nie, meine Geschichte zu Halloween. Die Ausgabedaten unseres Seemer Boten liegen einfach falsch. Aber sie gefällt mir so gut, deshalb möchte ich sie ihnen nicht vorenthalten. Vielleicht können Sie Halloween schon gar nicht mehr hören, ob all der Vermarktung ringsum. Aber, dass der Kürbis dadurch wiederentdeckt wurde, finde ich schön.

Diese dekorativen, schmackhaften Früchte gefallen mir ganz besonders und sie bringen Farbe in die sonst so trüben Spätherbsttage. Und falls Sie diese Ausgabe des Seemer Boten aufbewahren, erfreut Sie die Geschichte auch noch im nächsten Jahr.

Einen so schönen Herbst wie dieses Jahr hatten wir zwar schon lange nicht mehr. Weihnachten schien weit, weit weg. Bis aber der Seemer Boten bei Ihnen im Briefkasten liegt, ist die Adventszeit nicht mehr fern. Blättern Sie zu unseren Weihnachtsseiten und Sie werden staunen, was es in Seen alles weihnachtliches zu entdecken gibt. Machen Sie einen Abendspaziergang und erfreuen Sie sich an den Adventsfenstern im Waldquartier und im Wingertli.

Ich wünsche Ihnen eine ruhige, besinnliche Vorweihnachtszeit und frohe Festtage.

Prisca Boos



Ortsverein Seen

- o Möchten Sie sich aktiv für Seen engagieren?
- o Möchten Sie Ihre freie Zeit sinnvoll nutzen?
- o Möchten Sie neue Kontakte knüpfen?
- o Möchten Sie in einem aufgestellten Team mitwirken?

Wir hätten da noch Ideen! Rufen Sie uns an:

Ortsverein Seen
Gerhard Abgottspon, Präsident
Tel. 052 232 05 85

Ausgabedaten des Seemer Boten 2002

Nr. 170	Redaktionsschluss Ausgabedatum	28.01.02 20.02.02
Nr. 171	Redaktionsschluss Ausgabedatum	22.04.02 15.05.02
Nr. 172	Redaktionsschluss Ausgabedatum	03.06.02 26.06.02
Nr. 173	Redaktionsschluss Ausgabedatum	02.09.02 25.09.02
Nr. 174	Redaktionsschluss Ausgabedatum	04.11.02 27.11.02

Inhaltsverzeichnis

- 3 Aus dem Ortsverein
- 4 Iberg Eidberg Oberseen Gotzenwil Weierhöhe Sennhof
- 5 Jugend- und Familienseiten
- 8 Seniorensseite
- 9 Aus der Schule
- 11 Musik ... Musik
- 13 Allerhand
- 14 Nachbarn
- 15 Aus unserem Stadtkreis
- 19 Parteien
- 20 Weihnachtliches
- 22 Vereine
- 24 Verschiedenes
- 28 Soziale Dienste
- 29 Kursangebot des Ortsvereins
- 32 Veranstaltungskalender
- 35 Kleininserate

Impressum



Herausgeber:

Ortsverein Seen, 8405 Winterthur
Präsident Gerhard Abgottspon

Redaktion:

Prisca Boos, Hirschweg 1, Tel. 233 57 01
family.boos@freesurf.ch

Regelmässige Mitarbeit:

Michael Mörgeli, Gabi Triebnig

Inserate:

Petra Hilber
Stadlerstrasse 59, 8472 Seuzach
Tel. 335 09 18/079 609 41 90
petra.hilber@freesurf.ch

Finanzen/Layout:

Bruno Fehlmann
im Eichbühl 40, Tel. 232 44 46
Postcheckkonto: 84-22337-7
brufeh@swissonline.ch

Adressänderungen:

Gaby Baumann, im Lerchenbühl 22a
Tel. 232 06 40

Druck:

Sailer Druck, Technikumstr.
12-14, 8402 Winterthur
ISDN: 052 214 19 00

Verteilung:

Christine Muther
Sulzbergstr. 5, cmuther@gmx.net

Auflage:

7690 Ex.
(verteilt in alle Haushaltungen von Seen)

**Der Seemer Bote wird von Schul-
klassen der Mittelstufe aus Seen
und Iberg an alle Haushalte ver-
teilt. Sollte er einmal in Ihrem
Briefkasten fehlen, bitten wir um
Nachsicht.**

**Der Seemer Bote liegt in der
Apotheke Drogerie Kägi,
in der Bäckerei Guthöhrlein, in
der Bibliothek und im Volg-
Laden in Sennhof auf.**

Titelseite: ref. Kirche Seen

Mitteilung des Ortsvereins Seen

Liebe Seemerinnen und Seemer

Bis heute wurde der Spiel- und Freizeitplatz bei der alten Turnhalle Kanzleistrasse von ehrenamtlichen Helfern, welche sich unter der Gruppierung „Spielplatzgruppe Kanzleistrasse“ organisiert, gereinigt und gewartet.

Durch den heutzutage leider immer in grösserem Umfang auftretenden Vandalismus - siehe unseren Artikel im Seemer Bote vom Juni 2001 - sieht sich diese ehrenamtliche Gruppe nicht mehr in der Lage, die anfallenden Arbeiten mit einem vernünftigen Zeitaufwand zu erledigen.

Die Verantwortlichen der Stadt Winterthur und des Ortsvereins klärten an einem ersten Treffen ab, wie es mit der Anlage weitergehen soll.

Als erste Massnahme wird der Unterhalt nun komplett von der Stadtgärtnerei übernommen. Gleichzeitig erarbeitet die Stadt Winterthur ein neues Nutzungskonzept für die Anlage. Dieses wird im Verlaufe der ersten Jahreshälfte 2002 dem Ortsverein vorgestellt und anschliessend weiter bearbeitet.

Im Namen des Ortsvereins Seen danke ich den Familien der „Spielplatzgruppe Kanzleistrasse“ für ihren enormen Einsatz im Dienste der Seemer-Bevölkerung.

Ortsverein Seen
G. Abgottspon
Präsident

Kunstmuseum Winterthur

Einladung zu einer Führung durch die Sammlung des Kunstvereins Winterthur, Museumstrasse 52

Samstag, 5. Januar 2002, 14.00 – 16.00 Uhr
Sonntag, 6. Januar 2002, 10.00 – 12.00 Uhr

Liebe Mitglieder
Liebe Seemerinnen und Seemer

In den letzten Jahren sind unsere Kunstführungen in Winterthurer Museen auf reges Interesse gestossen.

Wir freuen uns, Ihnen eine weitere kulturelle Kostbarkeit unserer Stadt präsentieren zu dürfen und laden Sie herzlich ein zum Besuch der

**Sammlung des Kunstvereins
im Kunstmuseum Winterthur**
mit Führung durch Edgar Müller.

Eintritt und Führung sind gratis.

Interessiert? Dann melden Sie sich mit untenstehendem Talon an. Der Vorstand freut sich auf Ihre Anmeldung!

Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 19. Dezember 2001

Anmeldung

Führung durch die Sammlung im Kunstmuseum Winterthur

Name und Vorname

Adresse

PLZ / Wohnort

Telefon

Anzahl Personen

Anmeldung für Führung am:

Samstag	<input type="checkbox"/>	Ausweichtag Sonntag	<input type="checkbox"/>
Sonntag	<input type="checkbox"/>	Ausweichtag Samstag	<input type="checkbox"/>

Einsenden bis 19.12.2001 an:
Ursula Müller, Gotzenwilerstrasse 8, 8405 Winterthur
E-Mail: e.u.mueller@freesurf.ch

Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung.



SHOPPING
8405 Winterthur

Beratung ♦ Nähe ♦ Sicherheit



Apotheke

Gesundheitszentrum



Drogerie

Tel. 052 232 30 17

Einwohnerverein

Iberg Eidberg Oberseen Gotzenwil Weierhöhe Sennhof

Vereinsausflug vom 29. Oktober 2001

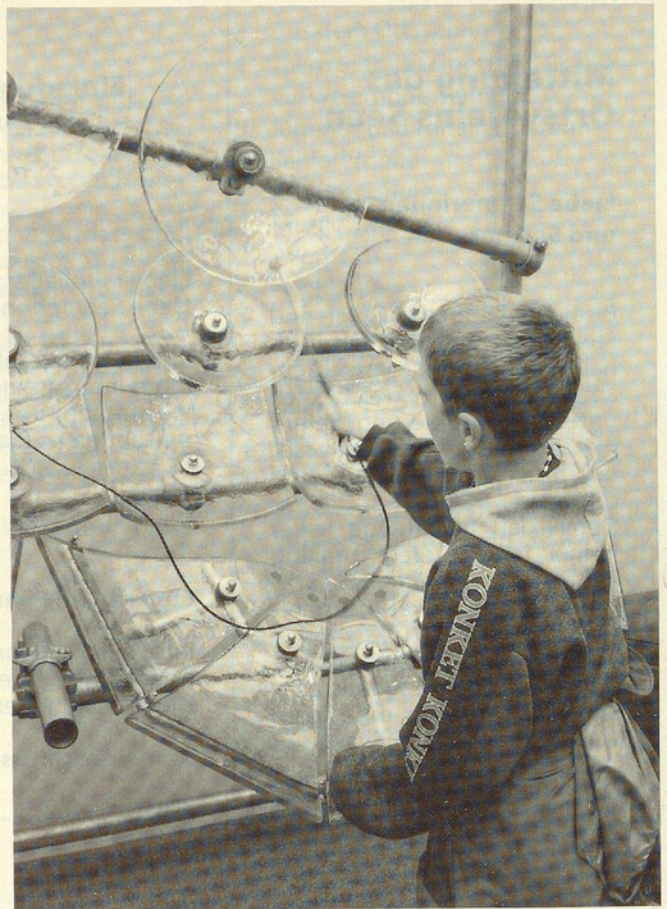
Besichtigung der Glasi Hergiswil

Die letzten Vereinsausflüge stiessen bei unseren Mitgliedern auf wenig Interesse. Nach fünf Jahren Unterbruch beschlossen wir an einer Vorstandssitzung im Frühjahr 2001, trotzdem wieder einen Versuch zu starten. Unser Ziel von 30 Teilnehmern wurde mit 55 Anmeldungen bei weitem übertroffen. Die Möglichkeit, die Kinder mitnehmen zu können, der Samstag als Reisetag und nicht zuletzt ein attraktives Ziel scheint das Erfolgsrezept für eine rege Beteiligung zu sein.

Am 29. September war es soweit. Der bis auf den letzten Sitzplatz gefüllte Car, sogar der Chauffeur ist Mitglied des Einwohnervereins, führte uns von Winterthur via Knonau-eramt nach Hergiswil am Vierwaldstättersee.

In der Glasi wurden wir sehr freundlich empfangen. Eine eindrückliche Führung während 1 ½ Stunden durch die Räume der Glashütte gab uns einen Einblick in das Geschehen. Der Rundgang begann im Museum mit einer Ausstellung über die Geschichte des Glases und der Glashütte, die seit 1817 besteht und trotz mehreren turbulenten Zeiten heute noch rund 130 Mitarbeiter beschäftigt. Eine weitere Attraktion ist ein Glasarchiv, das „phänomenale Glas“, das mit optischen und akustischen Effekten überrascht. Nach all diesen Sehenswürdigkeiten kamen wir zur Hauptattraktion des Tages: „Glasbläser an der Arbeit“. Im sehr warmen Raum konnten wir im wörtlichen Sinn „von oben herab“ den Glasbläsern zuschauen, wie sie mit viel handwerklichem Geschick aus der glühenden Masse verschiedenste Glasprodukte geformt, geblasen und gegossen haben. Das Normalglas wird in einem Ofen bei etwa 1500 Grad geschmolzen und bei 1180 Grad verarbeitet.

Der sehr schön angelegte Glasipark im Freien, der vor allem die Kinder begeisterte, aber auch die Wasserfontänen aus dem See sorgten für Abwechslung. Beim gemütlichen Mittagessen im Glasi Restaurant „Adler“ (mit Blick auf den See) konnten die gesammelten Eindrücke untereinander ausgetauscht werden. Anschliessend war noch genügend Zeit um sich im 1.- und 2.-Wahl-Laden ein Geschenk zu kaufen oder sich am See zu entspannen. Am späteren Nachmittag ging's auf einer anderen Route heimwärts. Jeder der an der Vereinsreise teilgenommen hat, wird sie bestimmt noch in bester Erinnerung behalten. Wir vom Vorstand freuen uns auf jeden Fall schon auf die nächste Reise und hoffen natürlich wieder auf eine rege Beteiligung.

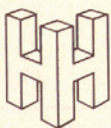


Aktuelle Schwerpunkte im Einwohnerverein:

- Umfrage Bedürfnis nach einem Gemeinschaftsraum
- Verkehrskonzept für alle Aussenwachen (inkl. Tempo 30 Zonen)
- Ausbau öffentlicher Verkehr

Für den Vorstand:

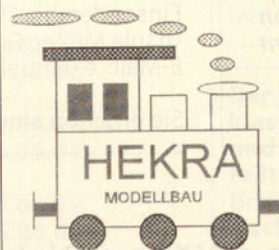
Rudolf Müller
Ortsvertreter Iberg



Roland Hohl
Holzbau · Isolationen · Innenausbau

Seenerstrasse 159
8405 Winterthur
Telefon 052/232 71 63

**Empfiehl sich
für Umbauten und
Renovationen**



**Modelleisenbahnen
von Z bis LGB**

Oeffnungszeiten:

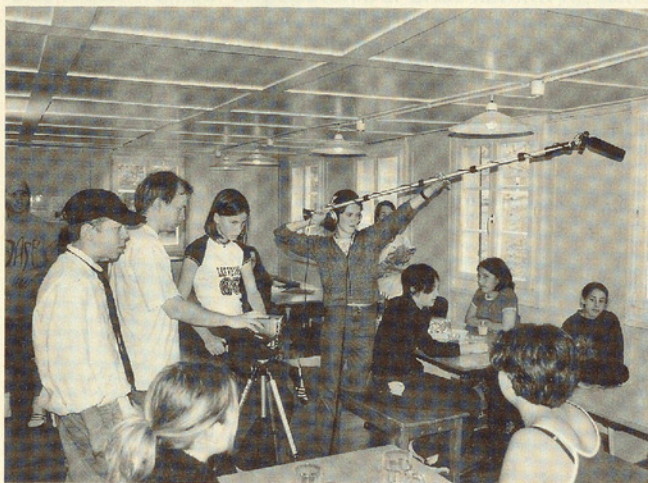
Dienstag bis Freitag
09.30 - 12.00 Uhr
13.30 - 18.30 Uhr
Samstag 09.30 - 16.00 Uhr
Montag geschlossen

Inh.: Herby Kramer · Theaterstr. 7 · 8400 Winterthur
Tel. 052 213 83 33 Fax: 052 213 83 27
Privat Seen: Tel. 052 233 10 19

Filmaufführung „Ziitgeischt“ am 16. Dezember 2001

„Absolute Ruhe bitte!“ tönt es durch das Pfadiheim Bläsümhli. „Ton bereit?“ „Bereit!“ „Kamera?“ „Läuft!“ „Und Action!“ Die Tür geht auf, und ein Polizist betritt den Raum. Er befragt eine Frau im grünen Abendkleid über den Hergang eines Unfalls. Doch schon nach wenigen Sätzen werden die beiden unterbrochen. „Auto im Ton!“ ruft die Tonanglerin. „Alles nochmals von vorne!“

Das war im Mai dieses Jahres, als 40 Jugendliche und einige junge Erwachsene das Pfadiheim Bläsümhli in Madetswil in ein Filmstudio verwandelt hatten. Dieses Lager, die Filmbrugg, wurde von Armin Soliva, dem Jugendarbeiter der Pfarrei St. Urban in Seen, ins Leben gerufen. Zum ersten Mal fand es im Jahr 2000 statt, als Animationsprojekt im Rahmen seiner Ausbildung zum soziokulturellen Animator. Das Ziel ist, dass 12 – 15 jährige Jugendliche die Möglichkeit haben, einen Film von A bis Z selbst zu produzieren. Bei der Vorbereitung und Durchführung wird er von einem filmbegeisterten Leitungsteam aus jungen Erwachsenen unterstützt. Und warum heisst das Projekt Filmbrugg? Das liegt daran, dass der Hauptteil, die Dreh-



arbeiten, über die Auffahrtsbrücke stattfinden. So macht die Filmbrugg auch keinem Ski- oder Pfadilager oder sogar den Familienferien im Sommer Konkurrenz.

Bereits im April geht es für die TeilnehmerInnen los. An mehreren Treffen machen sie sich Gedanken über die Geschichte, sie legen Schauplätze und Figuren fest und bestimmen den groben Handlungsablauf. Dabei geht es vor allem darum, dass sie ihre eigenen Ideen einbringen können, so dass das Ergebnis eine originelle und aussergewöhnliche Geschichte ist.

Die einzige Vorgabe des Leitungsteams war, dass die Geschichte weitgehend gewaltfrei bleiben sollte.

Gut vorbereitet machte sich das 40-köpfige Filmteam dann Ende Mai auf den Weg nach Madetswil um die Dreharbeiten in Angriff zu nehmen.

„Es war eine tolle Woche“, berichtet Chintil, eine der Leiterinnen, „aber es war auch sehr anstrengend. Wir hatten uns eine lange, komplizierte Geschichte ausgedacht, und wir waren eigentlich von morgens um 9 bis abends manchmal um 10 ununterbrochen am Drehen.“ Lukas, ein Teilnehmer, erzählt: „In einer Nacht drehten wir draussen, von Einbruch der Dunkelheit an bis morgens um 4. Das war schon recht anstrengend, und ich bin dauernd im Auto eingeschlafen. Immer wenn ich dran war, mussten sie mich zuerst aufwecken.“

Während den Dreharbeiten gab es nicht nur für die Schauspieler viel zu tun. Fortlaufend wurden die grob geplanten Szenen ausgearbeitet und Dialoge dazu geschrieben. Dann mussten Kulissen gebaut werden, und natürlich gab es auch viel Arbeit hinter der Kamera: Tonangeln, Kameraführung, ausleuchten, auf die richtigen Anschlüsse achten und den Ton-Bildrapport führen. Über die Arbeit am Set berichtet Initi: „Das Lagerhaus war akustisch sehr ungünstig. Im oberen Stock hörten wir immer wie die in der Küche mit dem Geschirr klapperten oder Leute, die die Treppe rauf und runter gingen. Dazu gab es auch noch eine Autostrasse, die direkt neben dem Lagerhaus vorbei führte. So mussten wir viele eigentlich gelungene Takes wiederholen, weil gerade wieder mal ein Auto vorbeigefahren war oder weil jemand die WC-Spülung betätigt hatte.“

Auch während der dreimonatigen Nachbearbeitung sollten die Jugendlichen möglichst viel selber machen. Zusammen mit den LeiterInnen schnitten sie den Film, unterlegten ihn mit selbstkomponierter Musik und synchronisierten den Ton wo nötig.

Die Premiere fand am 8. September statt. Etwa 150 Zuschauer bewunderten den Film „Ziitgeischt“ auf der 3 mal 4 Meter grossen Leinwand im Pfarreizentrum St. Urban.

Eine weitere Aufführung findet am

Sonntag, dem 16. Dezember um 14 Uhr im Pfarreizentrum St. Urban

statt. Der Eintritt ist frei.

Das Filmteam freut sich über Ihren Besuch!

Die Geschichte des Films

Das Leben im Schloss ist für Familie von Bläsiburg nicht gerade einfach, denn Ömi Louisa droht jedem mit dem Rausschmiss, der ihr nicht passt. Nur ihr Sohn, Graf Alfred, kann sie davon abhalten, seine Frau Marta und die Kinder Elian und Anina vor die Tür zu stellen. Als Alfred bei einem Unfall ums Leben kommt, scheinen die Tage von Marta und ihren Kindern im Schloss gezählt. Begleitet von der Schlossastrologin, der Wahrsagerin, der Polizistin und dem Geist des Grafen will Elian in die Zeit vor dem Unfall zurückreisen und Alfreds Tod verhindern. Unterdessen kämpfen Marta und Anina mit Hilfe der Schlossangestellten darum, dass das Ömi nichts vom Tod des Grafen erfährt.

Steffi Berna

heer keramik & naturstein

beratung, planung und ausführung christian heer
sennhofweg 111
von keramik- und natursteinarbeiten 8482 sennhof
tel 052 238 15 35
maurer- und verputzarbeiten fax 052 238 15 36

22. Winterthurer Seifenkistenrennen

pro juventute Winterthur führt am Samstag / Sonntag, 25. / 26. Mai 2002, auf der Strecke Chlösterli – Weiherhöhe in Iberg das traditionelle Seifenkistenrennen durch. Teilnahmeberechtigt sind Teams von 5 Schulpflichtigen ab Jahrgang 1991. Die drei besten Teams werden mit Sieger-Medaillen ausgezeichnet; der schnellste wie auch langsamste Fahrer bzw. Fahrerin erhalten je einen der begehrten Wanderpreise für die Dauer eines Jahres. Allen Teilnehmenden wird eine Erinnerungs-Medaille abgegeben. Die Seifenkisten werden unter Aufsicht an maximal 6 schulfreien Nachmittagen (nach den Sportferien) gebaut.

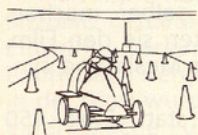
Das erforderliche Material wird zur Verfügung gestellt. Die Fahrzeuge bleiben nach dem Rennen im Besitz der pro juventute.

Das Bau- und Startgeld von Fr. 30.– pro TeilnehmerIn wird am ersten Bautag eingezogen. Finanzielle Gründe sollten kein Grund für eine Nichtteilnahme sein.

Falls Du Interesse hast (Du kannst Dich auch einzeln anmelden) und mitmachen möchtest, sende untenstehende Anmeldung bis **spätestens 20. Dezember 2001** an folgende Adresse:

Silvia und Geri Abgottspön
Landvogt Waserstrasse 49
8405 Winterthur / Tel. 052 232 05 85

Bitte ausschneiden



Anmeldung für Grand Prix Chlösterli 2002 vom 25. und 26. Mai 2002

Gruppenchef	Fahrer Nr. 2	Fahrer Nr. 3	Fahrer Nr. 4	Fahrer Nr. 5
-------------	--------------	--------------	--------------	--------------

Name

.....
-------	-------	-------	-------	-------

Vorname

.....
-------	-------	-------	-------	-------

Geb.datum

.....
-------	-------	-------	-------	-------

Strasse/Nr.

.....
-------	-------	-------	-------	-------

PLZ/Ort

.....
-------	-------	-------	-------	-------

Tel.

.....
-------	-------	-------	-------	-------

Unterschrift
Erziehungsberechtigte/r

.....
-------	-------	-------	-------	-------

Ich kann/Wir können als Gruppe an den folgenden Tagen bauen (bitte alle Möglichkeiten ankreuzen!)

- Mittwochnachmittag 14 bis 17 Uhr
- Samstagmorgen 9 bis 12 Uhr
- Samstagnachmittag nach Absprache

pro juventute

Wie jedes Jahr findet zur Zeit wieder der Marken- und Produkteverkauf der pro juventute statt.

Die Sujets der Marken stammen dieses Jahr wieder aus Kinderbüchern aus dem Verlag pro juventute.

Nebst den Marken und Karten sind zudem Taxcards, Velovignetten, Leuchtbänder und andere Artikel im Verkauf. Dieses Jahr bietet pro juventute zusätzlich eine spezielle Weihnachtsüberraschung an: Die **schnellste Mütze der Welt**. Der in der Schweiz lebende **Formel 1-Weltmeister Michael Schumacher** überlässt pro juventute exklusiv den Vertrieb seiner roten Schirmmütze für die Schweiz, als Zeichen seines Vertrauens in die Arbeit der Stiftung.

Ausserdem können wunderschöne Kinderbücher sowie interessante Sachbücher aus dem pro juventute Verlag erworben werden.

Gerne nehmen wir Ihre Bestellungen unter Tel. 232 05 85 oder Fax 238 07 14 oder über das Bezirkssekretariat Winterthur, Tel. 233 59 26 oder Fax 233 59 29 entgegen. All diese Produkte werden auch am 30. November und 1. Dezember an unserem Verkaufsstand im Zentrum Seen direkt zum Verkauf angeboten. Der Erlös kommt Kindern, Jugendlichen und Familien im Bezirk Winterthur zugut. Für Ihre Unterstützung möchten wir uns bei Ihnen ganz herzlich bedanken.

pro juventute Winterthur

Denken Sie an Ihre Gesundheit



**SAUNA
ACHELOOS**

Auch für Massagen
und Solarium die
richtige Adresse

**Sauna bis 25 Personen
Familiensauna für 2 - 4 Personen**

Martin Salzmann
Tel.: 052 232 33 88

Schwerzenbachstr. 1
8405 Winterthur-Seen



**H. U. BRAUN
GARTENGESTALTUNG
GARTENPFLEGE**

Hinterdorfstrasse 55
8405 Winterthur
Telefon 052 232 22 58



Dr. Hans Hollenstein
Stadtrat



Gabi Bienz-Meier



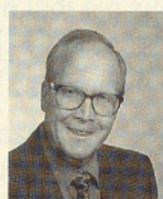
Josef Heeb



Iris Kuster Anwander



Franziska Siegrist-
Hug



Hans Leutenegger



Elisabeth Hollenstein-
Frey



Prof. Dr. Theo
Dubler



Linda Frauentfelder-
Bornhauser



Trudy Welle-
Hagmann



Michelle Bär-
Rietschi



Angelika Neukomm-
Riesen



Hans Rüttimann



Dr. Regula Zoller
Scheppers

Für ein lebenswertes, sicheres und florierendes Winterthur



Wollen Sie weitere Informationen oder Ihre Meinung mitteilen: www.cvp-winterthur.ch



Manche Bewohner aus dem Wingertli- und Sülacker-Quartier haben möglicherweise festgestellt, dass hinter dem Altersheim vor einigen Wochen eine Baustelle eingerichtet worden ist. Was entsteht wohl da?

Im Laufe der bald dreizehn Betriebsjahre des Altersheimes haben sich die Platzbedürfnisse der Hauswartung geändert. Heute wird der korrekten Anlieferung und Entsorgung grösseres Gewicht beigemessen. Ausserdem ist für die Gerätschaften, die zur Pflege des Umschwunges notwendig sind, kein Platz vorhanden. Die Stadt Winterthur hat auf Antrag des Altersheimes einen Kredit für einen Anbau bewilligt. Der Anbau sollte zu Beginn des neuen Jahres bezogen werden können.

Die bauliche Erweiterung besteht aus zwei Räumen. Der eine wird als Geräteraum für die Hauswartung benutzt. Der andere Raum ist als Lager für die getrennte Entsorgung vorgesehen.

Die Überdachung der bisherigen und neuen Bauten wird so ausgeführt, dass das Ein- und Ausladen wettergeschützt möglich wird. Auch können Velos und Mofas unter dem Dach abgestellt werden.

Dadurch entsteht für die Bewohner der Pflegewohngruppe zudem eine Dachterrasse. Diese ermöglicht unseren in der Bewegung stark eingeschränkten Bewohnerinnen und Bewohnern bei schönem Wetter frische Luft zu geniessen und ist so eine willkommene Abwechslung. Ein Windschutz und ein Rankengerüst für Pflanzen soll den Aufenthalt im Freien möglichst angenehm und freundlich gestalten. Wir - Bewohnerinnen und Bewohner, sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - freuen uns auf den erweiterten Raum und die verbesserten Arbeitsbedingungen.

Für die Heimkommission:

Hanspeter Fankhauser

**WISLIGER
SUNNTIGSVERKAUF**

Offene Türen bei vielen Ladengeschäften und Gewerbebetrieben Wettbewerb

grosser Weihnachtsmarkt mit Rösslitram und Karussell

2. Dezember 2001 11.00 - 17.00 Uhr
im Dorfzentrum Weisslingen

COIFFEUR HERDE CREATIV TEAM

052 232 11 93

www.coiffuresuisse.ch

Herbsttrendfarben

Ob zur Abdeckung der weissen Haare oder als modische Veränderung ob natürlich mit Pflanzenfarben oder leuchtend mit Trendfarben ...

es sind (fast) keine Grenzen gesetzt ... lassen Sie sich beraten!

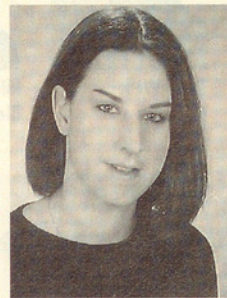
Unser neues verstärktes Team freut sich auf Ihren Besuch:



Tania Brunner
Coiffeuse



Monika Züger
Coiffeuse



Manuela Bosshard
1. Lehrjahr



Michelle Wehrli
3. Lehrjahr

Aus der Schulbehörde

Umzug in den Pavillon Iberg

Trotz anhaltend schlechtem Wetter im September ist es den für die Versetzung des Pavillons Verantwortlichen gelungen, den Bau fristgerecht in der zweiten Woche der Herbstferien für den Schulbetrieb zu übergeben. Allen auf der Baustelle oder in anderer Form mit dem Projekt beschäftigten Personen möchte die Kreisschulpflege Seen ein ganz herzliches Dankeschön für das tatkräftige Wirken aussprechen.

Danken möchten wir insbesondere auch unserer Lehrerschaft in den Aussenwachten Iberg und Eidberg. Sie haben mit grossem persönlichen Einsatz – hauptsächlich in ihrer Freizeit - und hoher Flexibilität ermöglicht, dass der Schulunterricht trotz diverser Umzüge und viel organisatorischem Kleinkram auch während der Übergangsphase zwischen Sommer- und Herbstferien bis zum Bezug des Pavillons ordnungsgemäss abgehalten werden konnte. Mit Freude stellt man bei einem Besuch im neuen Schulhaus fest, dass es den beiden Lehrpersonen im Pavillon, Karin Stierlin und Bruno Widmer, gelungen ist, innert nur weniger Tage nach Umzug bereits einen hübsch eingerichteten Kindergarten und ein heimeliges Klassenzimmer liebevoll für die Kindergartenkinder und die Erstklässlerinnen und Erstklässler bereitzustellen. Nach ebenfalls sehr aufwändigen Zügelaktionen, welche von unserer Handarbeitslehrerin, Doris Frei, mit grosser Umsicht geplant und umgesetzt wurden, findet nun der Handarbeitsunterricht für die Schülerinnen und Schüler aus Eidberg und Iberg wieder im angestammten Zimmer im Schulhaus Iberg statt.

Kaum ist das Raumproblem in Iberg behoben, zeichnet sich in der **Aussenwacht Sennhof** per Schuljahr 2002/03 neuer Bedarf ab. Die Schülerzahlen im gesamten Schulkreis sind nach wie vor anhaltend steigend. Konnten in früheren Jahren jeweils die Kinder aus Sennhof ab der Mittelstufe in Seen geschult werden, ist dies leider aufgrund der grossen Schülerbestände in den einzelnen Klassen und fehlender Räume ab nächstem Schuljahr nicht mehr möglich. Bereits bei der Projektierung der letzten Erweiterung des Schulraumes in Sennhof per Schuljahr 2000/01 hat die Kreisschulpflege darauf hingewiesen, dass mittelfristig die Schulung der Mittelstufenschülerinnen und -schüler aus Sennhof vor Ort erfolgen muss. Derzeit befindet sich ein Antrag der Kreisschulpflege um Erweiterung des Schulraumes in Sennhof auf dem Behördenweg. Vorbehältlich der Genehmigung durch die zuständigen Gremien soll der bestehende Schulraum in der Aussenwacht Sennhof per Beginn des nächsten Schuljahres um vorläufig zwei weitere Klassenzimmer aufgestockt werden. Blickt man in die Zukunft, so wird jedoch schnell einmal klar, dass diese zusätzlichen Zimmer nur kurzfristig Erleichterung bringen. Will man einen Lehrplan konformen Sport- und Handarbeitsunterricht gewährleisten, sowie aufgrund der in Seen ausgelasteten Schulräume die gesamte Primarschule mittelfristig in Sennhof führen, so drängt sich bald einmal die Frage nach der Unterbringung dieser Unterrichtsbereiche resp. zusätzlichen Klassen auf. Die Antwort liegt eigentlich auf der Hand: Sennhof braucht ein neues Schulhaus!

Situation bei der Busendstation Oberseen

Im Juni Seemer Boten wurde darüber berichtet, dass die Kreisschulpflege im Mai einen Antrag betreffend Massnahmen zur Veränderung der Situation beim Bushäuschen Oberseen an den Stadtrat eingereicht hat. Im September fand in der Folge eine Gesprächsrunde zwischen dem Vorsteher des Departementes Sicherheit und Umwelt, Vertreterinnen und Vertretern des Gemeinderates, der Verwal-

tung, der Anwohner, der Lehrerschaft, Hauswartung und Schulbehörde zwecks Bestandesaufnahme der Situation rund um die Busendstation Oberseen statt. Mit Freude darf berichtet werden, dass sich das im Nachgang zu dieser Gesprächsrunde frisch gestrichene Bushäuschen heute wieder viel freundlicher präsentiert und hoffentlich dadurch wieder vermehrt seinen ursprünglichen Zweck als Unterstand für Benutzerinnen und Benutzer der öffentlichen Verkehrsbetriebe erfüllt. Als weitere Massnahme gegen die Zweckentfremdung des Bushäuschens wurden die zur Szenenbildung einladenden Sitzbänke entfernt. Im Dezember soll zwecks Diskussion weiterer Lösungsansätze erneut eine Gesprächsrunde im Kreise der vorgenannten Beteiligten stattfinden.

Vorankündigung diverser Termine

Informationsabend zum Übertritt in die Oberstufe
Montag, 14. Januar 2002, 19.30 Uhr
Ref. Kirchengemeindehaus Seen

Informationsabend zur Einschulung
Montag, 21. Januar 2002, 19.30 Uhr
Ref. Kirchengemeindehaus Seen

Informationsabend zum Kindergarteneintritt
Mittwoch, 27. Februar 2002, 20.00 Uhr
Ref. Kirchengemeindehaus Seen

KREISSCHULPFLEGE WINTERTHUR-SEEN

Präsidentin
Susanne Haelg



Die **SP-Sektion Winterthur-Seen** lädt ein zum

Quartier-Rundgang

für alle interessierten Seemerinnen
und Seemer

Samstag, 1. Dezember 2001
von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Treffpunkt: 13.55 Uhr, Bahnhof Seen

Begleiten Sie uns auf einem Spaziergang durch Seen. Es informieren: Pearl Pedergnana, Ernst Wohlwend und Walter Bossert zusammen mit den Kandidierenden für den Gemeinderat.

Erfahren Sie Wissenswertes über die Spitex, die Rössligasse, den Jugendtreff und vieles mehr.

Den zweistündigen Rundgang beenden wir mit einem Apéro im Schulhaus Oberseen.

Dort findet sich die Gelegenheit mit den anwesenden KandidatInnen ins Gespräch zu kommen.

Die SP-GemeinderatskandidatInnen:

Karin Fischer Huber, Beat Böckli,
Bea Helbling, Edi Wettstein, Barbara
Sennhauser, Silvio Stierli, Trix Gerber

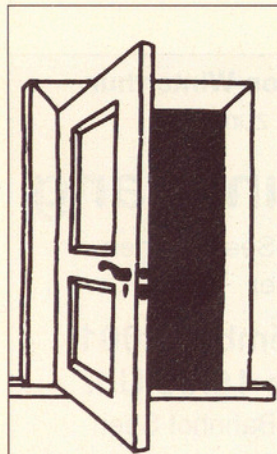
Vortrag zum Thema «Erziehung heute»

Die Kreisschulpflege Winterthur-Seen lud am 31. Oktober zu einem Vortrags- und Diskussionsabend zum Thema «Erziehung heute» ein. Frau Susanne Haelg konnte an diesem Abend einen vollbesetzten Kirchgemeindesaal begrüßen. Viele Eltern, Erzieher, Lehrkräfte und Interessierte fühlten sich von diesem Thema angesprochen. Fragen wie: Brauchen und suchen Kinder und Jugendliche Grenzen? Wieviel Freiraum soll ihnen gewährt werden? Vermag Reden allein zu genügen und gibt es die richtige Methode?, wurden thematisiert.

Der Referent, Dr. phil. Leo Gehrig, selber Vater von drei erwachsenen Kindern, Mitbegründer der ersten Drogenstation der Schweiz und Buchautor, verstand es seine Anliegen, Erfahrungen und Überzeugungen den Anwesenden näherzubringen. Die verschiedenen Gesichtsausdrücke, wie ein zustimmendes Kopfnicken, ein Schmunzeln oder ein «genau so ist es», liessen darauf schliessen, dass sich sehr viele Anwesende mit seinen Worten identifizieren konnten. Über all seinen Themen zog sich wie ein rotes Band «die innere Haltung» jedes Einzelnen durch den Vortrag.

Dass auch der **zweite Vortragsabend**, welcher im **Februar 2002** geplant ist, wieder viele Seemer und Seemerrinnen anziehen wird, konnte man den anschliessenden Fragen und nachträglichen Diskussionen entnehmen.

Gabi Triebnig



Zehnder holz+bau

- Zimmerei
- Schreinerei
- Renovationen
- Holzmarkt

Zehnder Holz+Bau AG
8409 Winterthur-Hegi
Tel. 052/242 45 21, Fax 052/242 30 28

RUPPER GARTENPFLEGE

BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG

8405 WINTERTHUR
TELEFON 052 232 86 19
NATEL 079 233 16 69

stadler publishing

Layout, Text- und Bildbearbeitung
für sämtliche Drucksachen und Publikationen

Flugplatzstrasse 5
8404 Winterthur
Tel. 052 243 13 22
Fax 052 242 25 02

hermann hug ag malergeschäft

tösstalstrasse 211
telefon 052 232 60 87

8405 winterthur
fax 052 232 04 06

- baumalerei und spritzwerk
- fassadenteam
- fahrende malerwerkstatt

Tösstalstrasse 248
8405 Winterthur-Seen
Tel. 052 233 20 28

Reinhart Mobilia

Formal schön. Funktionell richtig.

Wir sind die Spezialisten für

Wasserbetten
Luftbetten

Relaxsessel

Leuchten
Hänge-
Wand-
Decken-
Tisch- und
Leseleuchten

10 Jahre Jazz in Seen

Ein ganz besonderes Konzert präsentierte Jazz in Seen zum 10-jährigen Jubiläum am 27. Oktober. The Barrelhouse Jazzband sorgte mit über 200 BesucherInnen für „full house“ in der Alten Turnhalle.



10 - 30 - 100

Das Programm von Reimer von Essen und seiner Barrelhouse Jazzband, eine Homage an Louis Armstrong zu seinem 30. Todes- und 100. Geburtstag, krönte das 10-jährige Schaffen von Ruedi Keusch und seiner Truppe. Mit seinem grossen Wissen über das Leben von Louis Armstrong und die Geschichte des Jazz, entführte Reimer von Essen die Zuhörer und Zuhörerinnen in die verrauchten Clubs des New Orleans der 20er Jahre. Einfühlsam erzählte er den Werdegang Louis Armstrong's vom schwarzen Heimjungen zum prägenden Musiker des 20. Jahrhunderts; dem Wegbereiter für alle nachfolgenden grossen



Stars, wie es Reimer von Essen so treffend formulierte. Die musikalischen Höhepunkte dieses Lebens wurden meisterhaft von der Barrelhouse Jazzband interpretiert und grossartig von den beiden Gastmusikern Ron Mason, dem europäischen Armstrong und Christoph Wackerbarth, dem brillianten Musiker im Stile eines Jack Teagardens verstärkt. Ein musikalischer Leckerbissen war das Duett der Beiden in „Rockin' chair“. Die vielleicht weniger bekannten Stücke aus den Anfangszeiten, neben Welthits wie „What a wonderful world“, sorgten für einen unvergesslichen Abend.

Verein Jazz in Seen

In den vergangenen 10 Jahren brachte Jazz in Seen die verschiedensten Jazz Interpretinnen und Interpreten nach Seen. Rund 100 Mitglieder zählt der Verein heute und dank der grosszügigen Unterstützung von Sponsoren dürfen wir uns auf kommende Konzerte freuen.

Weitere Einkünfte sichert sich der Verein mit der Festwirtschaft, die er jeweils an der Seemer Dorfjet führt. Daneben kommen aber auch Geselligkeit und Freizeitaktivitäten nicht zu kurz.

Wie alles begann – vor 10 Jahren

So fasziniert war Ruedi Keusch an einem Konzert von Lilian Boutté im Winterthurer Stadttheater, dass er sie am selben Wochenende gleich nochmals hören wollte. Nach dem Auftritt am Freitag war am folgenden Sonntag ein Konzert in der Kirche in Rümlang angesagt. Lange vor Konzertbeginn sassen er und seine Frau in den Kirchenbänken. Unvergesslich wurde für ihn diese Musik

und die Atmosphäre dieses Konzerts. Das musste auch in Winterthur möglich sein. Er suchte das Gespräch mit der Sängerin und der erste Schritt war getan. In der Kirche St. Josef in Töss fand er dann Gastrecht und mit Hilfe von Nachbarn organisierte er dort das erste Konzert. Der Erfolg war überwältigend, die Kirche voll besetzt, sogar auf dem Kirchenboden wurde Platz genommen. Der Erfolg wurde gefeiert, aber an einen Verein hatte er bis dahin nicht gedacht. Nach bald einem Jahr fanden seine Nachbarn, dass man doch so etwas nochmals machen sollte. Da begann Ruedi Keusch die Sache ernsthaft anzugehen; Sponsoren mussten gesucht werden. Die damalige SKA zeigte sich grosszügig und auf die beiden Hauptsponsoren, Zentrum Garage Seen und Teppich Heusser, kann er bis heute zählen.

Bevor er eine Band engagiert, hört Ruedi Keusch ihre Musik, wann immer möglich, live. Es kann auch vorkommen, dass er unterwegs im Auto am Strassenrand hält und einer Sendung von Radio DRS lauscht, um die in der Sendung vorgestellte Band nachher nach Seen zu bringen. Viele Anregungen findet er auch am Jazzfestival in Ascona. Mittlerweile hat sich Jazz in Seen aber auch schon einen Namen gemacht und bekommt Anfragen.

Prisca Boos

Nächste Konzerte:

6. April 2002	Firehouse Six plus 1
26. Oktober 2002	Sydney Ellis

Dreikönigs-Konzert in Winterthur



Bereits zum siebten Mal findet das traditionelle Dreikönigs-Konzert mit dem Winterthurer Knabenchor unter der Leitung von Reto Stocker statt. Weitere Mitwirkende sind die SÄNGERKNABEN USTER - der Partnerchor aus dem Oberland - sowie ein professionelles Instrumentalensemble.

«Mein Herz ist bereit
Samstag, 5. Januar 2002, 19.30 Uhr katholische Kirche St. Laurentius, Winterthur-Wülflingen. Kollekte zur Deckung der Konzertkosten.
Kerzenlicht, helle Knabenstimmen und junge Männerstimmen, ein festliches Liedprogramm aus der Barockzeit sowie Liedsätze in verschiedenen europäischen Sprachen: dies der Rahmen, mit dem der Weihnachtskreis geschlossen wird.

Neuaufnahmen in den Grundkurs und die Chorschule

Buben ab etwa sechs Jahren - Kindergarten 2 - sind ab Mitte Januar herzlich willkommen; angesprochen sind singfreudige Knaben aus ganz Winterthur und den umliegenden Gemeinden.

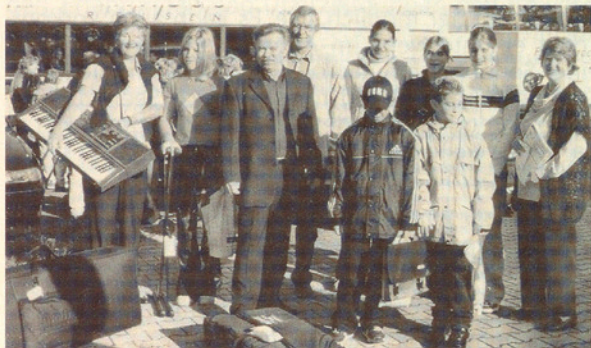
Grundkurs: Mittwoch, 13.40 Uhr bis 14.20 Uhr, Im Alpenblick 7 (Musikzimmer), oberhalb Technikum gelegen; Buben von etwa sechs bis neun Jahren

Chorschule: Mittwoch, 16.45 bis 17.45 Uhr, Schulhaus Heiligberg (Singsaal), oberhalb Technikum gelegen; Knaben von etwa 8 bis 10 Jahren.

Auskünfte: Reto Stocker, Chorleiter, Tel. 052 232 80 41

Weltrekordversuch

Andreas Tobler, Evelyne Bollmann, Farah Spalinger, Melanie Gertsch, Nadine Zwahlen, Nick Monteleone, aus der Musikschule Ursula Schreiber an der Hinterdorfstr. 58, Seen, haben sich am Weltrekordversuch, das grösste Keyboardorchester der Welt zu werden, beteiligt. Mit dabei waren Fritz Schaufelberger und Alfred Häberlin, beide Mitglieder des Clubs Orgel- und Keyboardspieler Winterthur und Umgebung.



1092 Keyboardspieler/innen aus 228 Orten unter Beteiligung von 57 Musikschulen aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz trafen sich an der

Boarder Party 2001 in D-Viernheim. Nicht nur musikalisch war der Rekordversuch eine Meisterleistung, auch organisatorisch wurden wahre Kraftakte vollbracht und es hat wirklich alles hervorragend geklappt, bei den Organisatoren wie auch bei den Teilnehmern. Zwei Stücke, eine eigens für die Veranstaltung bearbeitete Version des Te Deum und den für diesen Anlass komponierten Boarder Song, wurden fleissig geübt und dann am 23. Sept. in Viernheim einer prominenten Jury und dem begeisterten Publikum vorgetragen. „Ihr seid Weltrekordler“ rief der sichtlich erleichterte Albert Hofmann den Teilnehmern zu, nachdem auch das zweite Stück gespielt war. Voller Erleichterung standen die fast 2000 Zuschauer von ihren Plätzen auf und applaudierten den Akteuren. Hoffen wir, dass damit auch der Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde geschafft wird. Der Weltrekord stand bis dahin bei 140 Spielern. Als Erinnerung hat jeder Teilnehmer eine Urkunde mit nach Hause genommen. Sicher bleibt dieser Tag allen Beteiligten in guter Erinnerung.

Kennen Sie The Gospel Friends schon?

Noch nicht? Dann wird es Zeit, diesen Laienchor kennenzulernen! Ins Leben gerufen wurde er im Februar 1993 durch die Familie Erarslan; genauer gesagt durch Yvonne Erarslan. Sie hat damit einen Traum verwirklicht und leitet diesen Chor mit sehr viel Gefühl und Freude, aber natürlich auch mit der nötigen Disziplin. Tatkräftig unterstützt wird sie dabei von ihrem Mann Atilla am Schlagzeug, ihrem Sohn Omar am Klavier, ihrer Tochter Yasmine als Chorsängerin und natürlich von allen Sängerinnen und Sängern. Man merkt, dass dieser Familie die Musik im Blut liegt und ihre Musikbegeisterung springt voll auf die Chormitglieder über.

Das aber wirklich Besondere dieses Chores ist sein Ziel; nämlich viele junge und junggebliebene Menschen ebenfalls für die Gospel-Musik zu begeistern und damit eine sinnvolle und freudige Freizeitbeschäftigung zu schaffen. Bei den Jüngsten des Gospelchores kann man sehen, dass sogar 10-jährige Kinder dazu bereit sind, englische Texte auswendig zu lernen, schwierige

Bewegungsabläufe einzustudieren und die nötige Disziplin aufzubringen. Die Gruppe hat sich auch das Ziel gesetzt, sich stetig zu verbessern und tut auch einiges dafür. Workshops mit professionellen schwarzen Sängern sowie mit Tanzlehrerin für Choreographie helfen, sich weiter zu entwickeln. Gerade wegen der zum Teil sehr jungen Mitglieder haben sich zwischendurch



auch „fremde“ Klänge eingeschlichen, d.h. das Repertoire gibt neben Gospels auch noch anderes her. Alle Mitwirkenden freuen sich sicher, wenn gerade Sie in eines der Konzerte hineinhören würden. Also los! Gönnen wir uns für eine kurze Zeit die mitreisende Musik des Gospels.

Musikverein Seen
Leitung: Christian Hänni

Winter - Konzerte



**Samstag, 1. Dezember 2001,
19.00 Uhr:**

Zwinglikirche,
Winterthur-Mattenbach

**Sonntag, 2. Dezember 2001,
17.00 Uhr:**

Kirchliches Zentrum
St. Urban, Seenerstr. 193,
Winterthur-Seen
anschliessend Spaghetti-Plausch
im UG

Konzerte

So. 18.11.01, 17.00 h
Katholische Kirche Gams

So. 2.12.01, 17.00 h
Reformierte Kirche Zell

Sa. 8.12.01, 18.30 h
Reformierte Kirche Seen

So. 16.12.01, 17.00 h
Katholische Kirche Rosenberg

Gabi Hofer



Kinesiologie
in Seen

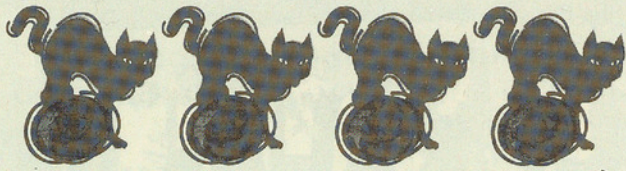
Stress? Fehlen von Gesundheit?
Mühe beim Lernen? Prüfungsdruck?
Belastende Situationen? Erschöpfung?
Haltungsprobleme? Unausgeglichenheit?

Kinesiologische Einzelarbeit
für Kinder und Erwachsene
hilft Blockaden lösen

div. Kinesiologie-Kurse auf Anfrage

Hanna Rajchman-Berli

Kinesiologin I-ASK, Kinesiologie-Lehrerin,
Oberseenerstr. 35, 8405 Winterthur
Fon Praxis 233 47 01, priv. 319 23 65



... wie der Kürbis zu Halloween kam?
(Die Legende von Jack O' Lantern)

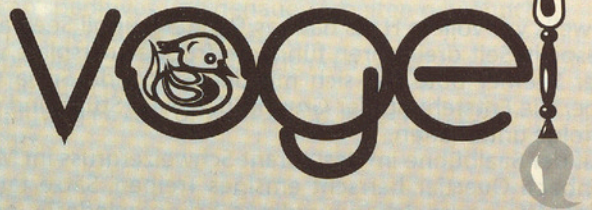
Es war einst ein alter, knausriger Trunkenbold namens Jack. Eines Abends - er hatte wieder einmal zuviel getrunken - erschien ihm der Teufel und wollte ihn mitnehmen. Die Leute sagen, es war am Abend von Halloween. Jack tauschte seine Seele gegen einen letzten Drink. Da der Teufel kein Geld hatte, um den Drink zu bezahlen, verwandelte er sich in eine Münze. Jack packte die Münze schnell in seine Geldbörse. Da Jack dort aber auch ein Kreuz aufbewahrte, konnte sich der Teufel nicht mehr zurückverwandeln. Jack liess den Teufel nur gehen, weil dieser versprach, seine Seele zehn Jahre lang nicht zu fordern. Auch zehn Jahre später, als die zwei wieder aufeinander trafen, gelang es Jack, den Teufel auszutricksen. Als Jack schliesslich Jahre später starb und in den Himmel wollte, gewährte man ihm keinen Einlass, da er ein Trunkenbold und Betrüger sei. Als er in die Hölle wollte, wies ihn der Teufel zurück, da er versprochen hatte, Jack's Seele nicht zurückzufordern. „Wo soll ich den hin?“ fragte Jack. «Wo du herkommst» antwortete der Teufel. Jack bettelte beim Teufel, um für den dunklen und windigen Weg wenigstens ein Licht zu bekommen. Als letzte Geste warf der Teufel Jack ein Stück glühende Kohle zu. Wie aber sollte er das heisse Licht

tragen? Als Proviant hatte Jack einen Kürbis mitgenommen. Er schnitzte ein paar Löcher und legte die Kohle hinein und machte sich mit seiner Kürbislaterne auf den Weg. So wurde Jack O' Lantern zum Symbol für die ruhelos herumirrenden Seelen.



Gebrüder Vogel & CO
Malerbetrieb

Hegfeldstrasse 10 8404 Winterthur



Telefon 052 233 08 66 Fax 052 233 08 32

STUTZ + BAER AG SEEN

Hoch- und Tiefbau
Umbauten, Reparaturen
Telefon 232 01 21

FUSSREFLEXZONENMASSAGE
mit Lymphdrainage

Vorbeugend und heilend bei
Kopfweg, Migräne, Stress, Nervosität,
psychische Spannungen etc.
Die Lebensenergie wird angeregt und eine
natürliche intensive Entspannung entsteht.

Andrea Staub-Biscioni

Dipl. Masseurin

Praxisraum:	Privat:
Lagerplatz 6	Hirtenweg 2
(Sulzerareal)	Gotzenwil
8400 Winterthur	8405 Winterthur

P. 052/233 59 15 N. 079/409 48 31
e-Mail: andrea.fussmassage@bluewin.ch
www.fussmassagen.ch

Wir räumen unser Lager im 2. Stock

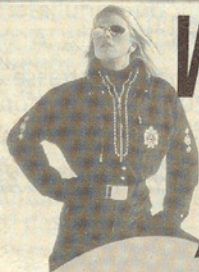
sensationelle
preise

20-80%

Im 1. Stock finden Sie
im Landhausmode- und Fabrikshop
die neusten Modelle namhafter Hersteller

Paul Klauser

Areal Spinnerei Bühler • 8482 Sennhof bei Winterthur
Tel. 052 232 02 17 • Fax 052 232 79 20





Theatergenuss im Quartier «Daas gits ja nid»

Jeweils vor vollem Haus hat das Theatergrüppi Seen aufgespielt. Seit drei Jahren führt die Truppe Lustspiele vor. Der Seemer Bote hat sich mit der Gründerin Silvia Ott über die Entstehung der Gruppe, das neue Stück und die Erfolge unterhalten.

Auf der Saal Bühne im Restaurant Schweizergruss im Matenbach Quartier herrscht emsiges Treiben. Sätze fallen wie: «Wo stehe ich neuerdings schon wieder?» oder «Was sage ich bekanntlich eigentlich genau hier?». Sie zeigen, wie ermüdend Theaterproben sein können, denn bei diesem Besuch übt die neunköpfige Gruppe zum zweiten Mal den ersten Akt ein. Nach einem strengen Arbeitstag ist es nur folgemässig, dass langsam Ermüdungserscheinungen auftreten.

Ränke auf dem Hof

Mit dem neuen Stück beginnt die Theatergruppe im Frühling. Sie trifft sich jeweils dienstagsabends, um dieses einzustudieren. Heuer heisst das Schauspiel «Daas gits ja nid». Geschrieben hat den Zweiakter Hanna Frey. Der Bauernschwank handelt und dreht sich auf und um einen Hof. Auch diese Welt ist von Ränken nicht verschont: Jungbauer Beni Tanner drängt seine Eltern und Tante in die Ferien, während er deren Abwesenheit benützt, um auf Mutterkuhhaltung und Direktverkauf ab Hof umzustellen. Natürlich klappt alles nicht wie erhofft. Die Verbannten kehren frühzeitig aus dem Urlaub zurück. Die Verwirrungen nehmen ihren Lauf. Doch – dies sei an dieser Stelle bereits verraten – lösen sich die Quertreibereien in Minne und die beschauliche Welt ist bis anderntags wieder im Lot.

Theatergrüppi Gründung

Silvia Ott spielte je zwei Jahre am «Freizeit Theater 71», dann an der «Waldheim-Bühne» mit. Doch entsprachen dort weder Zusammenhalt noch Schauspiel-Handhabung ihrer Auffassung. Nach langem hin und her entschied sie sich 1998, eine eigene Gruppe zu gründen. Allen Unkenrufen zum Trotz besteht das gegründete Theatergrüppi Seen noch immer und dies erfolgreich.



Silvia ist froh, dass sie vom eingegangenen Freizeit Theater die Kulisse übernehmen konnte. Denn, so die unternehmungslustige Laienschauspielerin, die Kosten eines solchen Theaters seien leicht zu unterschätzen. Die Theatertruppe ist nicht in einen Verein eingebunden, was sie damit begründet, dass die Gruppe frei handeln könne und keine Statuten benötige. Ebenso schwärmt Ensemble-Leiterin Ott vom Zusammenhalt unter den Schauspielenden. Jeweils nach Spielzeitschluss begibt sich die Schar auf eine Unternehmung. So geben sich An- und Entspannung die Hand und sorgen für ein ausserordentliches «Betriebsklima».

Wer mit der Mutter zweier Kinder spricht, erlebt eine munter lebendige Frau, aus deren Augen einem das Leben entgegen zu leuchten scheint.

Auf die jeweils ausverkauften Vorstellungen angesprochen, weiss Ott keine Erklärung. Sie vermutet aber, dass die Leute einfach gerne einen Abend lang abschalten möchten, ohne viel nachzudenken. Womöglich ist darin auch der schlummernde Wunsch der Stadtmenschen nach dem «heilen» Landleben verborgen. Sicher jedoch ist es das Ansinnen, nach Herzenslust zu lachen und sich wohlzufühlen. Ab Mitte Januar ist dies im Saal des Restaurant Schweizergruss nachzuvollziehen. Zu sehen ist dann auch, ob nun allen Beteiligten klar ist, wo sie sich hinstellen müssen, denn ab diesem Zeitpunkt führt das Theatergrüppi Seen «Daas gits ja nid» auf.

Vorfürungen des neuen Stückes «Daas gits ja nid»

Freitag	11.1.02
Samstag	12.1.02
Freitag	18.1.02
Samstag	19.1.02
Freitag	25.1.02
Samstag	26.1.02

20 Uhr, im Restaurant Schweizergruss, Tösstalstrasse 244.
Billettvorverkauf ab 10. Dezember 2001 unter Telefon
052 / 232 12 29.

Michael Mörgeli /mimö



Wohnungs- &
Geschäftssumzüge
Hausräumungen
inkl. Verwertung
Möbel-Fassadenlift
Einlagerungen
Transporte aller Art
Reinigungen
Zügel-Shop

Lagerhaus
Fröschenweidstrasse 12
8404 Winterthur

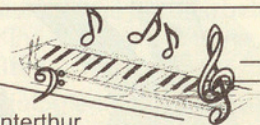
www.bischof-umzuege.ch

Briefadresse
Postfach 477
8405 Winterthur
Telefon 052 232 72 00
Fax 052 232 64 60

Musikschule

Ursula Schreiber-Benz
Hinterdorfstr. 58, 8405 Winterthur
078 770 97 47

Unterricht: **E- Orgel, D- Piano, Keyboard**
Ferienkurse, Workshops, Ensemblegruppen



Einladung zum Tag der offenen Tür

**Samstag 15. Dezember
10.00 bis 17.00 und
Sonntag 16. Dezember
von 12.00 bis 17.00 Uhr**

Liebe Kunden, liebe Freunde und Geschäftspartner,

Gönnen Sie sich einen Einkaufsbummel ohne Stress und besuchen Sie unsere neugestaltete Verkaufsausstellung an der Hinterdorfstr. 4.

Sie lieben Qualität? Wir auch. Darum finden Sie bei uns nur ausgewählte Qualitätsprodukte, die in Farbe, Form und Funktion auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind.

Zum Beispiel die vielseitigen Schlafsysteme der Happy-Betten in der Bettwarenausstellung im 1. Stock. Sie können nach Herzenslust schnuppern und probe-liegen.

Oder bestaunen Sie die grosse Auswahl an Teppich- und Parkettbelägen im Sous-Sol und in unserer vergrösserten Geschenkboutique können Sie noch Ihre letzten Weihnachtseinkäufe tätigen. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

Damit Sie auch gleich profitieren können, offerieren wir Ihnen tolle Weihnachtsangebote. Für Detailinformationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Geniessen Sie Ihren Besuch in unseren Räumlichkeiten mit allen Sinnen, für eine vorweihnachtliche Verpflegung ist jedenfalls gesorgt.

Herzlich willkommen in unserer Ausstellung und viel Vergnügen von A wie Aktionen bis Z wie Zubehör.

Wir freuen uns auf Sie. Bis bald!

HEUSSER TEPPICHE AG
Ruth und Kurt Heusser
und das Team

Wahlbüro Seen sucht Mitglieder für das Wahlbüro für die Amtsdauer 2002 – 2006

- wollen Sie bei Wahlen und Abstimmungen an vorderster Front dabei sein?
- sind Sie Schweizer Bürgerin / Schweizer Bürger zwischen 18 + 65 Jahren?
- sind Sie an speditives und genaues Arbeiten gewöhnt?
- arbeiten Sie gerne in einem Team?
- Einsatz pro Jahr ca. 2 Wochenende oder nach Absprache auch mehr.
- Entschädigung Fr. 25.– pro Std., mind. jedoch Fr. 50.– pro Einsatz.

Auskunft erteilt Ihnen gerne:

Hans Leutenegger
Im Grüntal 17
8405 Winterthur
Tel. 052 / 232 01 57

Anmeldetalon (Anmeldung bis 15. Dezember 2001)

..... Bitte ausschneiden

Name Vorname

Geb.datum Beruf

Bürgerort

Adresse

Tel. Privat Tel. Geschäft

E-Mail

PC-Erfahrung Ja Nein

Für die Entschädigungs-Auszahlung
Bank- oder Postkonto-Nr.
(Bitte unbedingt angeben, Entschädigungen werden ohne Ausnahme bargeldlos ausgerichtet)

Datum Unterschrift

Berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten.

Neues vom Bahnhof

Schon wieder verlässt jemand den Bahnhof Seen. Nein, diesmal kein Mitarbeiter, sondern die Reisbüromarke "Best Ticket by SBB"! Sie wird durch die deutsche Bezeichnung "SBB Reisebüro" ersetzt. Nichts ändert sich aber am umfangreichen Reiseangebot auf unserem Bahnhof. Aus über 150 Katalogen namhafter Anbieter können Sie weiterhin Ihr Ferienglück bei uns am Bahnhof Seen buchen. Sicher finden Sie Ihr Traumziel, egal auf welchem Kontinent es liegt. Auch Ferienwohnungen, Hotels und Flugtickets bleiben in unserem Angebot. Für Tagesausflüge halten wir diesen Winter neben den Skipässen zahlreiche Angebote mit attraktiven Preisen und Zusatzleistungen für Sie bereit. Ebenso fehlen weder die äusserst günstigen City-Hits noch Reisen zu den Weihnachtsmärkten oder Adventskonzerten. Sie sehen, das SBB Reisebüro Seen erfüllt Ihnen (fast) jeden Reisewunsch zu Land, Wasser oder in der Luft. 365 Tage im Jahr, von 6 bis 23 Uhr!

Am 1. Januar 2002 wird der Euro viele Währungen in Europa ersetzen. Sie können Ihre Reste des Feriengeldes bei uns zurück wechseln. Dies betrifft aber nur Noten. Mit den übriggebliebenen Münzen können Sie Behinderten eine Freude bereiten. Wir leiten das Hartgeld gratis an den Invalidenverband weiter, dieser verwertet es und finanziert mit dem Erlös Ferien für behinderte Menschen. Selbstverständlich können Sie bei uns ab 1. Januar Euro kaufen.

Obwohl dieses Jahr lukrative Einnahmequellen wie der Billettautomat oder die Belieferung der Verkaufsstelle Post Sennhof, welche neu zentral betreut werden, weggefallen sind, wird Ihr Quartierbahnhof seinen Umsatz, und damit den Platz unter den hundert verkaufstärksten Bahnhöfen, dank Ihrer Treue behaupten können. Diese Treue wird uns auch im kommenden Jahr anspornen, für Sie das Beste zu leisten. Wir danken Ihnen für das grosse Vertrauen. Waren Sie mit uns zufrieden, empfehlen Sie uns weiter; waren Sie es nicht, sagen Sie es uns!

Unser Erfolg zeigt aber auch Schattenseiten. So sind wir oft nicht in der Lage, eingehende Telefonanrufe sofort entgegen zu nehmen. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie Bestellungen und Auskünfte auch per Fax 0512 230 630 oder email bahnhof.winterthur-seen@sbb.ch bei uns in Auftrag geben können.

Das Bahnhofsteam Seen wünscht Ihnen, liebe Kundinnen und Kunden, frohe Festtage, alles Gute und natürlich viel Reiselust im Jahr 2002.

Peter Schläfli
Bahnhofvorstand

Bau- und Werkstattspenglerei
Kanalsystemfabrikation
Flachdachbeläge in Kunststoff

Projektierungs- und
Installationsfirma für luft-
und klimatechnische Anlagen

airba ag

Rümikerstrasse 14
8409 Winterthur, Tel. 052 242 97 22

SWITCHER[®]

Das SWITCHER-Programm ist noch reichhaltiger

Wir bieten Ihnen die grösste Auswahl in der Region.
Für Firmen und Vereine bedrucken
und besticken wir Textilien.

**MEN'S
FASHION**

Dorfstr. 16, 8484 Weisslingen, Tel 052/384 14 59
Mo-Fr 8.30 - 11.30 und 13.30 - 18.00 Sa 9.00 - 12.00

elektro E: wagner ag

NEU: ISDN - light



- 3 Rufnummern pro Linie Fr. 39.40/Mt.
- Anrufunterscheidung
- Uebermittlung: Sprache, Text + Daten
- gleichzeitig 2 Verbindungen möglich
- Internet Anschluss

Interessiert ? Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne !

Oberseenerstrasse 5, 8405 Winterthur 232 24 17



Miet-Lift

Winterthur
Peter Reinle
052 203 33 11
www.mietlift.ch

- Hebebühnen
- Zügelifte**
- Anhänger
- Festzelle
- Festzubehör
- Vermietung &
Verkauf**

Velo-Schöpfli Seen

Gotzenwilerstrasse 32/Felsenhof, 8405 Winterthur-Seen
Tel.+ Fax 052/233 32 11, Di-Fr 16 bis 1830 / Sa 10 bis 16

Mountain-Bike
City-Bike
Trekking-Bike
Kindervelos
Zubehör
Reparaturen

WHEELER
WORLDWIDE

DIAMONDBACK
Bicycles

EPPLE

Geschätzte PostkundInnen

Über das Thema Service Public und das Poststellennetz wurde schon viel diskutiert und geschrieben. Oft wird uns die Frage gestellt, ob die Post Seen auch Aenderungen erfährt. Wir können Sie beruhigen: Ihre Quartierpost Seen steht auf keiner schwarzen oder anderen Liste und bietet Ihnen weiterhin alle Dienstleistungen an. Diese sind insbesondere Briefe, Pakete, Zahlungen und Drittprodukte wie Abfallmarken, Vignetten und Telefonkarten. Auch die Beratung der Produkte von Postfinance (Gelbe Konten, Anlage-Fonds, Festgelder) wird weiterhin angeboten. Dass dies so bleibt, liegt auch in Ihren Händen, wenn Sie die Post Seen und die Dienstleistungen an den Schaltern rege nutzen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sollte für Ihre Geschäfte kein Parkplatz vor der Post/Apotheke frei sein; auf der gegenüberliegenden Strassenseite, beim Kirchgemeindehaus, darf auch kurzfristig parkiert werden. Diese und unsere Parkplätze sind aber nicht für Einkäufe im Zentrum oder sogar für Bahnreisen vorgesehen.

Späteste Aufgabetermine für eine Zustellung vor Weihnachten

Briefe

A - Post	22.12.2001
B - Post	19.12.2001

Europa

URGENT	20.12.2001
PRIORITY	13.12.2001
ECONOMY	07.12.2001

Übrige Länder

URGENT	19.12.2001
PRIORITY	08.12.2001
ECONOMY	30.11.2001

Pakete

PostPac Priority	21.12.2001
PostPac Economy	19.12.2001

Europa

URGENT	19.12.2001
PRIORITY	10.12.2001
ECONOMY	30.11.2001

Übrige Länder

URGENT	18.12.2001
PRIORITY	05.12.2001
ECONOMY	23.11.2001

Suchen Sie noch Geschenkeideen? Wir helfen Ihnen gerne weiter:

Telefonkarten (Prepaid oder Taxcards)
Gesprächsgutscheine von Swisscom
Chocogramme für die süßen Grüsse weltweit
Autobahnvignette
Persönliche Adressstempel
Günstige Natel-Angebote (mit und ohne Abo.)

Für die Adventszeit wünschen wir Ihnen viele schöne Momente und im Jahr 2002 viel Glück.

Ihr Postteam Seen

Bibliothek Seen

Stadt Winterthur



Nachdem die Bibliothek Seen im September 3 Wochen Ferien hatte, sind jetzt alle wieder mit Schwung an der Arbeit. Ein neues Computersystem wurde nach einigen Anlaufschwierigkeiten auch bewältigt.

Seit dem 1. Oktober ist eine neue Mitarbeiterin im Team. Frau Maria Ambühl ist eine erfahrene Buchhändlerin. Sie übernimmt in der Bibliothek die Funktion der stellvertretenden Leitung.

Auf einen Bibliotheks-Anlass im Dezember möchten wir noch besonders hinweisen: Am Donnerstag, 13. Dezember, kommt wieder Frau Brigitte Schreyer Rebsamen mit dem Kamishibai-Koffer in die Bibliothek. Der Anlass beginnt um 17.00 Uhr in der Bibliothek Seen und ist für Kinder von 4 bis 8 Jahren. Anmeldung ist nicht erforderlich. Frau Schreyer wird zwei Geschichten erzählen, davon passt eine besonders gut in die Samichlaus- und Vorweihnachtszeit.

Zwischen Weihnachten und Neujahr ist die Bibliothek wie folgt geschlossen:

24.12.2001 bis und mit 02.01.2002

Lesetipps aus der Bibliothek Seen:

Clark, M.H.	Du entkommst mir nicht
Dörrle, D.	Happy
Fossum, K.	Stumme Schritte
George, E.	Nie sollst du vergessen
Scerbanenco, G.	Das Mädchen aus Mailand
Schröder, B.	Die Madonnina
Wood, B.	Himmelsfeuer
Zumbühl, S.	Das Leben dieser Augenblicke. Eine Biografie über Maxie Wander

Oeffnungszeiten Bibliothek Seen:

Dienstag	15 bis 20 Uhr
Mittwoch	13 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr
Freitag	10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Samstag	10 bis 13 Uhr

Oeffnungszeiten Ludothek Rössli

Dienstag	09 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Mittwoch	14 bis 17 Uhr
Donnerstag	17 bis 19 Uhr

Während den Weihnachtsferien vom 24.12.01 bis 6.1.02 bleibt die Ludothek geschlossen.

Mehr als 20 Jahre lösen wir Ihre Reinigungsprobleme!

Mario Stössel
Geschäftsführer

www.alpha-reinigungen.ch

Tel: 052 233 12 15
Natel: 079/ 658 15 21

24-h Service

Alpha Reinigungen Winterthur

- Gebäude-, Glas- und Unterhaltsreinigungen im Abonnement
- Gesamtkonzepte für Ausstellungen, Messen und Feste
- Frühjahrsreinigungen für Büro oder Wohnung
- Fensterladen- und Rollladenservice
- Fenster- und Schaufenster-Service
- Teppich- und Spannteppichpflege
- Ferienabwesenheitsreinigungen
- Umzugswohnungsreinigungen
- Um- und Neubereinigungen
- Kleinreparaturen
- Hauswartungen
- Gartenpflege
- 24-h Service
- Malerei



**Natur- und Vogelschutzverein
Winterthur - Seen**

Exkursion – Siebenschläfer

Die Exkursion vom 29. September 2001 war wohl distanzmässig sowie vom Zeitaufwand her die kürzeste Exkursion, zu welcher der Natur- und Vogelschutzverein Winterthur – Seen in seiner Geschichte eingeladen hatte. Sie galt dem Siebenschläfer. Wir alle kennen dieses Wort – wer aber sah schon einen? Sicher die Betreuer unserer vereinseigenen Nistkasten, denn wer im Herbst blindlings hineingreift, um diese zu reinigen, kann böse Überraschungen erleben. Die beissfreudigen Bilche* nutzen nämlich gerne Höhlen, welche Vögel nach der Aufzucht ihrer Jungen verlassen haben, als Nachmieter. Im verlassenen Nest lässt sich der Tag bequem verschlafen. Für den eigentlichen Winterschlaf jedoch, der ihnen den Namen eingetragen hat, ziehen sie sich wie Murmeltiere unter die Erde zurück. 450 mal in der Minute schlägt ihr Herzchen, wenn sie aktiv sind. Gerade 35 mal noch, wenn ihre Körpertemperatur auf ein Grad abgesunken ist, was zum Überleben gerade noch ausreicht. Diesem Tierchen galt am prächtigen Herbstnachmittag die sehr gut besuchte Exkursion. Schon beim ersten Kasten wurden wir fündig. Der im Schlaf überraschte Nistkastenbewohner konnte herausgehoben und in einem Schaukäfig eingehend bewundert werden. Bewundert ist der richtige Ausdruck, denn in seinem blitzsauberen grauen Pelzchen bot er einen entzückenden Anblick. Der nächste Gast war ob der Störung seiner Siesta eher ungehalten. Die ihm zuteilgewordene Aufmerksamkeit behagte ihm offensichtlich nicht. Er entzog sich ihr mit einem kühnen Satz und raste den Baum hinauf, flink wie



eine Eidechse. Dass der sprichwörtliche Siebenschläfer keine lange Aufwärmzeit benötigt, bewies der nächste: Schlafend, aus seinem behaglichen Moosbettchen gehoben, verschwand er, hellwach geworden, im Jackenärmel! Kroch, von aussen gut sichtbar, diesen blitzschnell hinauf und kam beim Kragen wieder ans Tageslicht, dann schwups, kletterte er auf den schlohweissen, üppigen Schopf des Exkursionsleiter. Doch von hier aus wie weiter? Ein rascher Blick in die Runde und im Sprung hinüber auf die nächste Jacke! Eine arenawürdige Schau, wie sie jedem Zirkus anstände. Alles in allem: Diese Siebenschläfer-Exkursion wird in heiterer Erinnerung bleiben.

Karl Gläser

* Bilche: Nagetiere



**GEHRINGER
DILLSCHNEIDER**

Malergeschäft
Auf Pünten 8
8405 Winterthur
Tel. 052 232 50 20

INSERATEN-PREISE

(basierend auf Film- oder digitaler Dateilieferung)

Version 2-spaltig

1/1 Seite	181 x 268 mm	Fr. 900.--
1/2 Seite	85 x 268 mm	Fr. 470.--
1/2 Seite	181 x 132 mm	Fr. 470.--
1/3 Seite	181 x 86 mm	Fr. 333.--
1/4 Seite	85 x 132 mm	Fr. 250.--
1/4 Seite	181 x 64 mm	Fr. 250.--
1/6 Seite	85 x 86 mm	Fr. 173.--
1/8 Seite	85 x 64 mm	Fr. 130.--
1/8 Seite	181 x 30 mm	Fr. 130.--
1/16 Seite	85 x 30 mm	Fr. 65.--
1 Zeile, zweispaltig im Kleininserat		Fr. 7.--

Version 3-spaltig

1/3 Seite	119 x 132 mm	Fr. 333.--
1/6 Seite	119 x 64 mm	Fr. 173.--
1/9 Seite	57 x 86 mm	Fr. 115.--
1/12 Seite	57 x 64 mm	Fr. 87.--

Kafi Burehus

E. + R. Liechi
Schwerzenbachstr. 1
8405 Winterthur


052
233 33 51

Montag–Freitag, 07.00–23.30 Uhr
Samstag Ruhetag
Sonntag, 08.00–23.00 Uhr

Gepflegte Küche
montags bis freitags Tagesmenu
Hausgemachte Glacespezialitäten
Günstige Preise bei guter Qualität
Heimelige Stube

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
E. + R. Liechi und Personal

Im Gespräch mit Carolyn Bodmer-Gilgen

Carolyn Bodmer-Gilgen geniesst ihre verschiedenen Tätigkeiten. Neben ihrer Arbeit als Mutter ist sie auch politisch engagiert und Mitglied der Schulpflege.

Ihre zwei Kinder - ein Erst- und ein Drittklässler - sind zwar schon oft ausser Haus, brauchen sie aber zeitweise doch recht intensiv. Gespräche und das Lösen von Konflikten sind neben Hausaufgaben und Spielen zur Zeit am meisten aktuell. Das macht Carolyn Bodmer auch Spass: «Ich geniesse es, mit meinen Kindern zu diskutieren und möchte, dass sie auf diese Weise möglichst viele Zusammenhänge verstehen lernen.»

Natürlich prägen Erlebnisse mit den eigenen Kindern ihre Arbeit in der Kreisschulpflege mit. Aber auch ihre früheren beruflichen Tätigkeiten kann sie hier gut gebrauchen. Ihre Erfahrung als Englischlehrerin auf Mittelschulstufe, als Projektleiterin in einem Grossbetrieb sowie als Team-Beraterin lassen sie die Menschen und Probleme im Schulalltag besser verstehen. «Hier kann ich alles verbinden und



anwenden, was ich bisher schon gemacht und erlebt habe,» meint sie. Es gefällt ihr, sich in verschiedene Themen einzuarbeiten. So hat sie sich nach ihrem Studium in Englisch und Deutsch unter anderem auch mit Buchhaltung befasst, was ihr jetzt in der Rechnungsprüfungskommission der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Seen zugute kommt.

In Seen zu Hause

Die ehemalige Parteisekretärin der FDP Winterthur wohnt seit 12 Jahren in Seen, wo sie sich verankert und zu Hause fühlt. Unter anderem möchte sie sich denn auch für die Probleme dieses wachsenden Stadtkreises einsetzen, wenn sie sich im März 2002 für den Gemeinderat zur Verfügung stellt. Am Herzen liegt ihr aber die ganze Stadt, für die sie eine liberale und bürgerliche Politik betreiben will. Winterthur soll ein Wohnort mit Qualität sein, wo es Arbeitsplätze und Erholungsräume gibt und die Menschen sich sicher fühlen können.

«Ich setze mich für meine Überzeugungen ein und kämpfe dafür», beschreibt sich Carolyn Bodmer. Wichtig ist ihr aber auch, immer wieder Abstand zu gewinnen und die Ereignisse mit einer Portion Gelassenheit zu betrachten.

Roland Isler, FDP

2x die richtige Wahl

VERENA GICK
IN DEN STADTRAT

REINHARD STAHEL
ALS STADTRAT UND
STADTPRÄSIDENT

Qualität für Winterthur **Liste 2**

FDP

www.fdp-winterthur.ch



Massagepraxis

Marcel Siegrist
Med. Masseur VDMS

Mitglied Verband der medizinischen
Masseure der Schweiz VDMS

- **Klassische Massagen** • **Lymphdrainage**
- **Bindegewebs- und Reflexzonenmassage**
- **Hydrotherapie** • **Elektrotherapie**

Tösstalstrasse 241 (2. Stock), 8405 Winterthur,

Telefon 052 / 233 97 17

Moser

Gipsergeschäft

Gipser-Arbeiten
Neu- und Umbauten

zum Hölzli 3, 8405 Winterthur
Telefon 052 232 67 03
Fax 052 232 76 65

Weihnächtlicher Einkaufsbummel in Seen

Keine lange Anreise zu einem Weihnachtsmarkt, kein Gedränge in der Menge. Schöne, persönliche Geschenke finden Sie hier in Seen fast vor der Haustüre. Iris Utz und Anke Strebel, zwei initiative Seemerinnen haben mit ihren beiden Boutiquen kleine Einkaufsparadiese geschaffen, deren Besuch sich nicht nur in der Weihnachtszeit lohnt. Einmal im Jahr wird dieses Angebot ergänzt durch die schon traditionelle Weihnachtsausstellung in Ricketwil bei Familie Isliker.

„SCHÖNES AUS HOLZ“

finden Sie im gleichnamigen Geschäft von Anke Strebel am Roggenweg 20. Ihre hochwertigen Produkte finden in den schönen Räumen den passenden Rahmen. Die Produktlinie Aarikka aus Finnland, mit Schmuck, Geschenk- und Gebrauchsartikeln für Tisch und Küche ist ganzjährig erhältlich. Daneben die ganze Palette der Erzgebirgischen Volkskunst. Der andere Teil des Sortiments wird der Jahreszeit angepasst. Die wunderschönen Krippen aus dem Erzgebirge sind jetzt in grosser Auswahl erhältlich.

Suchen Sie das besondere Geschenk für eine Einladung oder einen Kindergeburtstag; bei Frau Strebel werden Sie bestimmt fündig.

In der Adventszeit ist ein Holzschnitzer zu Gast im gemütlichen Laden, in dem das ganze Jahr fast ein bisschen Weihnachtsstimmung herrscht. Öffnungszeiten: siehe Kleininserate.



Dä KREATIV EGGä

von Iris Utz finden Sie am Sägeweg 1, einem schönen, hellen Raum mit viel Ambiente. Liebevoll kreierte Dekorati-

onen und Geschenke aus natürlichen Materialien. Grossen Wert legt die gelernte Floristin auf Handgemachtes. In ihrem Sortiment finden Sie selbstgetöpftes von Nachbarinnen und Bekannten. Die natürlichen Schmuckstücke Strohbuszapfen, Schneckenhäuser oder Kastanien sind von der eigenen Familie selber gesucht und geben dem Raum eine ganz besondere Note. Ihre Ideen gibt Iris Utz aber auch gerne weiter. In einem vielseitigen Kursprogramm findet sich zu jeder Jahreszeit das Passende. Ob im November ein Adventskalender oder Adventskranz hergestellt wird, unter kundiger Leitung finden auch Ungeübte viel Freude an ihrem kreativen Geschick.

Für die Weihnachtszeit lässt Frau Utz ihren "Kreativ Eggä" und das Haus am Sägeweg 1 in Weihnachts-Zaubereien erstrahlen. Die Ausstellung vom 19. November bis 22. Dezember versetzt mit zauberhaften Weihnachtsideen, Lichtern und Glanz in festliche Stimmung.

Geschenktipp

Fehlt Ihnen noch die Idee für ein schönes Weihnachtsgeschenk?

Wie wär's mit dem **Winterthur Jahrbuch 2002?**

Winterthurer Geschichten

Anregend, verführerisch und überraschend sind die Geschichten im soeben erschienenen Winterthurer Jahrbuch 2002. In einem unbekümmerten Mix werden darin junge und alte Menschen vorgestellt. Männer und Frauen

mit ihren je eigenen Bedürfnissen und Ansprüchen. Sie stehen für die Vielfältigkeit des Lebens und machen deutlich, dass Jung und Alt sein kein Zustand ist, sondern ein Prozess, der uns alle betrifft. Je nach dem Zeitpunkt der Momentaufnahme gehören wir zu den einen oder zu den anderen oder befinden uns irgendwo dazwischen. So stellt das Buch neun Schriftstellerinnen und Schriftstellern vor, die in Winterthur und Umgebung schreiben und leben: die jüngste ist gerade 24-jährig, der älteste 81. Ein Rundgang durch die Szene-Bars und -Dancings der Stadt zeigt das heterogene Bild einer ausgehfreudigen Generation und ein Report befasst sich mit den Wohnbedürfnissen und den Wohnmöglichkeiten für Seniorinnen und Senioren. Der Schriftsteller Jürg Amann reflektiert seine Kindheitserinnerungen an die Naturwissenschaftlichen Sammlungen und ein Rundgang durch den Friedhof Rosenberg bringt einen Ungläubigen ins Sinnieren. Dass Winterthurer Jugendparlamente auch in der Vergangenheit nicht reibungslos funktionieren, zeigt ein Blick zurück in die jüngere Vergangenheit. Aussergewöhnlich schliesslich die Geschichte der Musikerfamilie Gohl: Sämtliche fünf Kinder des bekannten Musikerehepaars Verena und Willi Gohl haben sich ebenfalls der Musik zugewandt. Weitere Themen im Buch: Die faszinierende Geschichte des Handelshauses Volkart, die Eisenbahn-Kämpfe im letzten Jahrhundert u.a.m.

Das Buch ist im Buchhandel oder bei der Stiftung Edition Winterthur, Postfach 5, 8402 Winterthur, erhältlich. Oder unter www.jahrbuch-winterthur.ch.

oder mit **Eintrittskarten für die EXPO 2002?**

Der Traum wird Realität und die Arteplages enthüllen die Poesie ihrer Architektur.

Das Geschenk das in der Erinnerung weiterlebt.

Bis zum 14. Mai 2002 kaufen Sie die Eintrittskarten besonders günstig:

1-Tages-Pass	Fr. 48.00
3-Tages-Pass	Fr. 99.00

Tickets sind erhältlich unter der Telefonnummer ++41 0900 02 02 02 und an allen Bahnschaltern, sowie unter www.expo.02.ch

Wiehnachtsmärt Winterthur erstmals auf dem Neumarkt



Der Wiehnachtsmärt Winterthur wird dieses Jahr zum ersten Mal auf dem **Neumarkt im Herzen der Altstadt** durchgeführt. Die bisherigen Veranstaltungen fanden auf dem Platz zwischen City am Stadtgarten/Manor und Stadtpark statt.

Der Wiehnachtsmärt dauert von

**Donnerstag, 6. Dezember, bis
Sonntag, 23. Dezember 2001.**

Die Öffnungszeiten sind:

Montag bis Freitag 10 - 19 Uhr
(Donnerstag bis 21 Uhr),

Samstag 10 - 18 Uhr,

Sonntag 11 - 17 Uhr.

Weihnachtsausstellung 2001 in Ricketwil bei Winterthur

im Schopf «zum Hulmen»
bei Familie Isliker
23. November bis 2. Dezember

Eröffnung: Donnerstag 22. November ab 17.00 Uhr mit Apero

Oeffnungszeiten:	Freitag	23. Nov. + 30. Dez.	13.30 - 21.00 Uhr
	Samstag	24. Nov. + 1. Dez.	11.00 - 16.00 Uhr
	Sonntag	25. Nov. + 2. Dez.	11.00 - 16.00 Uhr
	Donnerstag	29. Nov.	13.30 - 18.00 Uhr
	Montag, Dienstag + Mittwoch geschlossen		

Gemütlicher Treff im „Schürlibeizli“ bei Kaffee, Kuchen, Burebrot, Bureplättli und verschiedenen Suppen.

Schürlibeizli geöffnet: Samstag und Sonntag bis 18.00 Uhr
übrige Tage wie Ausstellung

Fahrgelegenheit ab Winterthur-Seen oder Räterschlen gesucht?
Rufen Sie uns an: Telefon 052 232 50 96

**Aktion
Nez rouge**

swisscom
Go west. Go Swiss.
www.abo-to-print.ch

0800 802 208
Freiwillige fahren Sie sicher nach Hause!
www.nezrouge.ch

Die Aktion Nez rouge 2001

Die Aktion Nez rouge besteht seit 1990, die Aktion Nez rouge Zürich/Winterthur/Lindt Gebiet seit 1995 in der Schweiz.

Die Aktion Nez rouge bietet kurz vor und während der Festtage auf Basis freiwilliger FahrerInnen einen Heimfahrerservice an. Die Aktion erfreut sich immer grösserer Resonanz bei der Bevölkerung. Unter der Zielsetzung zur Sicherheit auf den Strassen beizutragen, können sich speziell all diejenigen Automobilisten an uns wenden, die sich aus unterschiedlichsten Gründen nicht mehr fit genug fühlen, selber zu fahren. Die Aktion 2001 beginnt mit dem **6. bis 8. Dezember** und wieder ab dem **14. Dezember** durchgehend bis einschliesslich dem **31. Dezember 2001**. Wir sind wieder über die Nummer

0800 802 208

erreichbar ab jeweils 22 Uhr.

Männerchor
Frohsinn



Öffentliche Klausfeier für unsere Seemer-Kinder 8. Dezember 2001

Liebe Eltern, liebe Kinder,

Es ist wieder so weit. Der Samichlaus vom Eschenberg erwartet euch. Der Samichlaus und der Schmutzli freuen sich riesig, alt bekannte und neue Gesichter im Wald willkommen zu heissen. Für Kinder bis zur dritten Schulklasse haben wir einen feinen Klaussack vorbereitet. Wie immer wird dieser gratis abgegeben. Zur Deckung der Unkosten nehmen wir jedoch gerne freiwillige Spenden entgegen, die Sie dem Schmutzli abgeben oder beim Getränkestand in die bereit stehenden Büchsen legen können. Wir sind ganz gespannt auf die vielen Samichlaus Versli der Kinder. Nach der Feier, die ca. eine halbe Stunde dauert, kann jeder am Feuer seine selbst mitgebrachten Würste braten und mit uns noch gemütlich zusammensitzen. Heisser Tee, Glühwein und Kaffee stehen wiederum zur Verfügung. Der Samichlaus, der Schmutzli und sein Esel Pedro verabschieden sich dann, schliesslich haben sie noch einen weiten Weg vor sich bis zu ihrer Hütte im tiefen Wald. Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen auf 50 Kinder beschränkt. Anmeldungen werden nur telefonisch entgegengenommen und in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Telefonnummer, die vom Samichlaus persönlich bedient wird, lautet: 232 71 87. Der Treffpunkt ist Samstag, den 8. Dezember, 17.30 beim Restaurant Rössli in Seen. Ab dort gehen alle gemeinsam in den Eschenbergwald (bitte nicht vorausseilen). Der Weg im Wald ist mit Fackeln markiert. Ich freue mich riesig auf euer Kommen.

Euer Frohsinn-Samichlaus



Ende des Püntenjares 2001

Die Gartensaison ist bereits vorbei und wir erleben bereits die ersten Vorboten des kommenden Winters. Nach dem nassen September und einem einigermaßen befriedigenden

Oktober mussten die meisten sich beeilen, ihr Areal für die kältere Zeit aufzubereiten.

Am ersten Novemberwochenende fand auch die traditionelle Revierversammlung statt. 110 Anwesende fanden den Weg ins Reformierte Kirchgemeindehaus Seen. Wichtigstes Traktandum waren diesmal die Wahlen, musste doch gemäss Statuten Vorstand, Delegierte und Revisoren für die nächsten drei Jahre bestimmt werden.

Rücktritte haben die Aktuarin Franziska Strebel-Weiss und der Delegierte Agim Tusi eingereicht. Für diese beiden Personen konnten Nachfolger gefunden werden: Als Aktuar waltet Fredy Bettschen und die Aufgaben des Delegierten übernahm Siegfried Hirner. Nichtbesetzt ist immer noch das Amt des Vizepräsidenten und jenes des Pachtlandverwalters, das ad interim von Heinz Ammann, Mitglied des Zentralvorstandes des Püntepächtervereins wahrgenommen wird. Wir wären sehr froh, wenn wir möglichst bald diese beiden Vakanzen aus den eigenen Reihen besetzen könnten. Bitte helfen Sie uns bei der Suche nach geeigneten Personen und nehmen Sie mit unserem Präsidenten Kontakt auf.

Für die nächsten drei Jahre setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Präsident: Jürg Ernst
 Vizepräsident: vakant
 Aktuar: Fredy Bettschen
 Pachtlandverw.: vakant (ad interim: Heinz Ammann)
 Beisitzer 1: Karl Reisacher
 Beisitzer 2: Hansruedi Spahr
 Delegierte: René Bohni, Siegfried Hirner, René Meili, Domenico Papalo, Beat Schaub, Arif Tusi
 Revisoren: Albert Bosshard, Yvonne Reisacher, Willy Rüegg

Im Veranstaltungskalender bitten wir, folgende Daten vorzumerken:

15.03.2002 GV Hotel Römertor
 21.06.2002 Rundgang
 22.06.2002 Püntenfest
 02.11.2002 Revierversammlung

Wir wünschen allen eine gute Winterzeit und schöne Feiertage.

*Püntepächterverein Winterthur,
 Revier Talgut
 Jürg Ernst, Präsident*



Missionsbasar

der
 Pflingstgemeinde:
 Hinterdorfstr. 58
 in Seen:

Pfimi

Freitag, 30. November von 10.30 - 19.00 Uhr
 Samstag, 1. Dezember von 9.30 - 16.00 Uhr
WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN!

Zukunft für alle. Wir freuen uns auf Ihre Stimme.

In den Stadtrat

In den Gemeinderat



Maja Ingold

«Ich möchte mich für Sie einsetzen, damit sich alle in dieser Stadt wohlfühlen: Die Stärkeren und Schwächeren.»



Eva Binder-Hartmann
 Hortnerin/Familienfrau
 1944, neu



Ruth Kleiber-Schenkel
 Handarbeitslehrerin
 1948, bisher



Ursula Martinelli
 Krankenschwester
 1946, bisher



Rolf Weibel
 Typograph
 1940, bisher

Matthias Huber, Elektroingenieur HTL, 1964
 Jaeger Michael, Reallehrer, 1958
 Marianne Kienast, Geschäftsfrau, 1947
 Dominic Kleiber, Reallehrer i.A., 1975
 Barbara Moschen, Ernährungsberaterin, 1961
 Aaron Schawalder, Dr. med. Assistenzarzt, 1971
 Charles Tacheron, Betriebsleiter, 1963
 Monika Vano, Verkäuferin, 1958

Menschen für Menschen.



EVP

Evangelische Volkspartei • Postfach 8401 Winterthur



60-Jahre Jodlerclub „Männertreu“ Seen

Am Sonntagnachmittag, 4. November 2001, feierte der Jodlerclub «Männertreu», Seen im ref. Kirchgemeindehaus mit einem volkstümlichen Unterhaltungsprogramm sein 60-jähriges Vereinsjubiläum.



Nicht einmal das prächtige Herbstwetter vermochte die Besucher fernzuhalten; so füllte sich der Saal beinahe bis auf den letzten Platz. Mit sichtlicher Freude durfte deshalb unser Präsident Max Peter die grosse Jodlerfamilie herzlich begrüßen. Der vollbesetzte Saal bestätigte uns, dass die volkstümliche Musik und das Jodellied viel mehr Anhänger hat, als oft angenommen wird.

Den lüpfigen Auftakt zum grossen, bunten Jubiläumsnachmittag machte bereits am Eingang der Mann im Frack

und Zylinder an seiner Drehorgel und im Saal eröffnete Ruedi Schaufelberger musikalisch das Programm. Das Kinder-Jodelchörli Mosnang, Toggenburg, eroberte im Nu die Herzen der Zuhörer. Für Abwechslung im gesanglichen Teil sorgten die Harmonic Friends aus Embrach mit ihren Mundharmonika-Einlagen. Ein weiterer Höhepunkt im Programm war angesagt: Jodlerclub Herisau. Mit ihrem Naturjodel, dem Zäuerli und Taler-schwingen, dazu noch Schellechötte, lösten sie einen Begeisterungssturm aus.

Zu einem Jubiläum gehört auch ein Rückblick über die Vereinsgeschichte mit ihren vergangenen Stationen.

In Gedichtform abgefasst, versuchte Ehrenpräsident Willi Bischofberger von der Gründung bis zum heutigen Tag, unseren Verein den Besuchern nahezubringen. Alle Aktivmitglieder und Ehrenmitglieder wurden für ihre Mitgliedschaft mit einem Präsent würdig geehrt. In abwechslungsreicher Reihenfolge wurden die Darbietungen bis zum Programmschluss fortgesetzt, zur Freude vieler begeisterter Besucher. Musikalische Schlussmelodien rundeten unseren Jubiläumsnachmittag «60-Jahre Jodlerclub Männertreu» ab.

Godi Knopf



Samariterverein Winterthur-Seen

Wann haben Sie einen Nothilfekurs absolviert? Wüssten Sie noch, was zu tun ist bei einem Notfall zu Hause, auf der Strasse oder bei der Arbeit? Wir helfen Ihnen mit solchen Situationen besser umzugehen.

Unser nächstes Angebot:

Samariterkurs

(Voraussetzung Nothilfekursausweis)

- Daten: Di/Do 08./10./15./17./22./24./29./31. Jan 02
- Ort: Landvogt Waser-Str. 55a
- Dauer: 8 Lekt. à 2 Std.
- Zeit: 19.30 - 21.30 Uhr
- Kosten: Fr. 120.-

Anmeldung: Präsidentin
Ida Okle
Seenerstr. 190
8405 Winterthur
Tel. 232 39 24

Der Partner für Ihre gepflegte Drucksache

Sailer Druck

e-mail: mail@sailerdruck.ch
Technikumstr. 12-14
8402 Winterthur
Tel. 052 269 02 30
Fax 052 269 02 31
ISDN 052 214 19 00

**zahlen, sparen,
vorsorgen...
mit den Konten
DER POST**

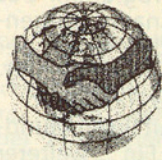
Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Post Seen

DIE POST



Mitenand-Lade



Mitenand geht's besser!

Unser **Mitenand-Lade** befindet sich im **Kirchgemeindehaus an der Hinterdorfstrasse**. Wir können Ihnen ein schönes Sortiment von Drittwelt- und Bio-Produkten aus dem In- und Ausland anbieten.

Zum Beispiel jetzt wieder aktuell zum Guezle:

Feine Bio-Weiss- und Vollkornmehle sowie Vollrohrzucker und Rohrzucker.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag 14.00-18.30 Uhr

Donnerstag 08.30-11.00 / 14.00-18.00 Uhr

(Während den Schulferien bleibt der Mitenand-Lade geschlossen).

Frohe Festtage wünscht Ihnen
das Mitenand-Lade-Team

GLAS - REPARATUR - SERVICE

IN WINTERTHUR UND UMGEBUNG
NOTFALL-DIENST RUND UM DIE UHR



HONEGGER GLAS
HONEGGER ERZE

TÖSSSTALSTRASSE 243
8405 WINTERTHUR
TEL. 052 / 212 05 86
FAX 052 / 232 73 20

WINTERTHURER brockenhaus

GRATIS ABHOLDIENST
Tel. 052 / 212 18 83

Öffnungszeiten:
Di-Fr 8³⁰-12⁰⁰ / 14⁰⁰-18³⁰, Sa 9⁰⁰-15⁰⁰ Uhr
8400 Winterthur, Tössstalstrasse 8

Gerne übernehmen wir komplette
Wohnungs- und Hausräumungen.



K. + H. GIBEL

Spenglerei und Sanitäre Anlagen

Neubauten, Umbauten, Reparaturen,
Sarnafil-Bedachungen

8405 Winterthur-Seen Tel. 232 18 48

IHR STEPELLIEFERANT

HOMBERGER
Homberger AG Stempelfabrik

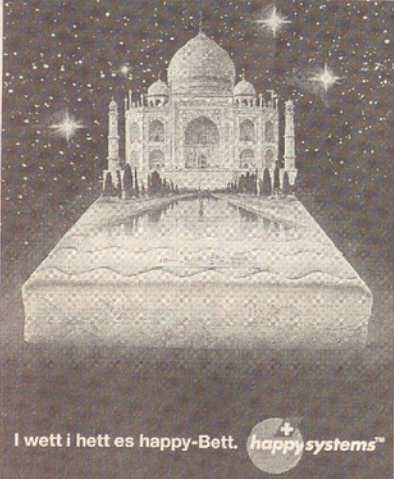



**STEMPEL +
SCHILDER**

- Selbstfärbestempel
- Holzstempel
- TRODAT-Printy
- Bänderstempel
- Stempel-Kugelschreiber
- Stempelkissen

**Lagerhausstr. 3
8401 Winterthur**
Tel. 052 / 212 65 02
Fax 052 / 212 02 15

PROMPTER SERVICE



I wett i hett es happy-Bett.  happy-systems™

Schenken macht Freude!

Schenken Sie sich ein Stück **Lebensqualität** mit der neusten **Matratzenkollektion von Happy** und stöbern Sie nach Herzenslust in unserer **Geschenkboutique**.

Heusser Teppiche AG
Hinterdorfstr. 4, 8405 Winterthur-Seen
Tel. 052 232 87 87



Sa./So. 15./16. Dez: Tag der offenen Tür mit vielen Überraschungen

**Kantonspolizei Zürich und
Stadtpolizei Winterthur gemeinsam
an der Winterthurer Messe vom
24.11. - 2.12.2001**

Die beiden Polizeikorps präsentieren die Multimedia-Show „Einbruch - hautnah dabei!“ sowie Kurzreferate mit Verhaltenstipps für Frauen unter dem Motto: „Frauen - Sicher unterwegs!“



Die Anzahl der Einbrüche ist auch im vergangenen Jahr erfreulicherweise zurückgegangen. Dies soll aber nicht über die Tatsache hinwegtäuschen, dass der Einbruch zu den Delikten gehört, welche der Bevölkerung am häufigsten zustossen können. Gerade jetzt wieder, zu Beginn der Winterzeit, wo die sogenannten Dämmerungseinbrecher unterwegs sind.

Mit unserer Präventionsausstellung „Einbruch - hautnah dabei!“ wollen wir Sie für das Thema sensibilisieren und zur Selbstverantwortung auffordern. Besuchen Sie unsere nicht ganz alltägliche Erlebnisshow und lassen Sie sich durch unsere Spezialisten beraten.

Frauen - Sicher unterwegs!

Ein Kurzreferat mit Verhaltenstipps für Frauen, die alleine unterwegs sind.

Die beiden Polizeikorps bieten zusätzlich zu den Einbruchberatungen täglich, ausser Mittwoch, zwei rund 30-minütige Kurzreferate speziell für Frauen an, die im Einbruchpavillon gehalten werden.

Zunehmende Gewaltbereitschaft in unserer Gesellschaft? Nur ein Schlagwort oder Tatsache? Betrachtet man die Kriminalstatistik, sind Delikte, in denen Gewalt angewendet wird, tendenziell im Vormarsch. Viele Frauen fühlen sich nicht mehr sicher, wenn sie alleine unterwegs sind. Frauen, die sich diesen Problemen aktiv stellen, vermindern durch die Selbstverantwortung, die sie übernehmen, die potenzielle Gefahr, Opfer eines Verbrechens zu werden. Dies ist erwiesen.

Aber wie soll man sich verhalten? Bei Gefahr flüchten? Was tun, wenn man angesprochen wird? Was hat es mit den Pfeffersprays auf sich? Wie reagieren bei einem Angriff? Was mache ich, wenn jemand hinter mir geht? - Fragen über Fragen.

Wir geben Ihnen Verhaltenstipps und demonstrieren verschiedene Situationen. Besuchen Sie uns im Multimediapavillon Halle 3, Stand 319.

Die Anlässe finden zu folgenden Zeiten statt:

Samstag	15 und 18 Uhr
Sonntag	14 und 17 Uhr
Montag bis Freitag	16 und 19 Uhr

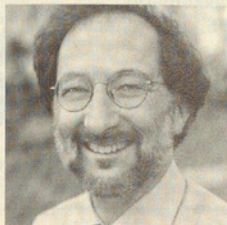
Am Mittwoch finden keine Referate statt.

Ja zu Winterthur
www.ja-zu-winterthur.ch

SP
Politik mit Schwung, Charme und Methode
Sozialdemokratische Partei

Jetzt als Stadtrat.
Für eine lebensfrohe Stadt.

**Walter
Bossert**



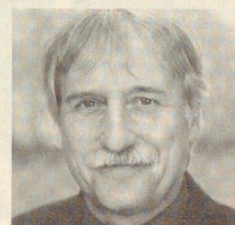
Jetzt als Stadträtin.
Für eine soziale und sichere Stadt.

**Pearl
Pedergnana**



Jetzt als Stadtpräsident.
Für eine starke Stadt.

**Ernst
Wohlwend**



die jugendmusikschule

Die Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung bietet Kindern und Jugendlichen eine gründliche musikalische Ausbildung an. Der Unterricht findet in der Regel am Wohnort oder in nächster Umgebung statt.

Anmeldungen sind möglich bis **15. Dezember 2001.**

Anmeldeformulare erhalten Sie durch die Ortsvertretung: Paola Egli, Etzbergstrasse 31K, 8405 Winterthur, Tel. 233 56 57



Wassergymnastik

Ort: Michaelschule, Florenstr., Winterthur
 Wann: Dienstag, 40 Min
 08.00 – 08.40, 08.40 – 09.20 Uhr
 09.20 – 10.00 Uhr
 Mittwoch 45 Min
 16.00 – 16.45, 16.45 – 17.30 Uhr
 17.30 – 18.15, 18.15 – 19.00 Uhr

Unter fachkundiger Leitung von folgenden Schwimmleiterinnen:
 Vreni Rütimann (DI/MI), Marijke Sigrist (DI),
 Trudy Sailer (MI)

Bewegung bringt Lebensfreude – machen Sie mit!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Rheumaliga des Kantons Zürich, Bereich Kurse
Tel. 01 405 45 55

CAFE RESTAURANT
Urban

Unseren Gästen
 wünschen wir frohe
 Festtage und ein
 glückliches Neues Jahr
 (Montag geschlossen)

Seenerstrasse 191
 8405 Winterthur
 Telefon 052 234 85 00

25 Jahre 25 Jahre 25 Jahre 25 Jahre

Rollladen
 Sonnenstoren
 Lamellenstoren
 Jalousieläden
 Balkon-Sitzplatzverglasungen
 Reparaturen (alle Fabrikate)

HAUSSMANN

Storenbau AG
 Römerstrasse 186
 8404 Winterthur
 Tel. 052 242 44 68
 Fax 052 242 27 07

NUSSBAUMER



HEIZUNGEN SANITÄR SERVICE

Helmweg 8 8405 Winterthur
 Telefon 052 232 10 46
 Fax 052 232 74 31

Zentrum Garage Seen

Hinterdorfstr. 23

Hans von Allmen
 Eidg. dipl. Automechaniker

Offizielle  Vertretung

Audi Service und Verkauf

052 - 232 56 90

gepflegte Occasionen mit Garantie

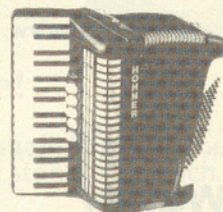
Tausch - Teilzahlung - Leasing



Musikinstrumente

Vom Winterthurer Fachgeschäft

Musikschule



Bässe
 E-Gitarren
 Gitarren
 Schlagzeuge
 Akkordeons
 Schwyzerörgeli
 Handorgeln
 Beschallungen
 Lautsprecher
 Mikrofone
 Musikelektronik
 Verstärker
 Mietinstrumente

Hohner Concerto IIIIT
 Pianoakkordeon
 Fr. 2795.- mit Koffer

Hermann Baur Musik
 www.baurmusik.ch

Wartstr. 22, Winterthur
 Tel. 052 212 13 13, Fax 052 213 17 64





Samariterverein Winterthur-Seen

Herzlichen Dank!

Der Samariterverein Seen und der Schweizerische Samariterbund danken der Seemer Bevölkerung und den Seemer Firmen für die grosszügige Unterstützung der alljährlichen Samaritersammlung. Das Spendengeld ermöglicht es uns, Samariter aus- bzw. weiterzubilden und dadurch eine qualitativ gute Dienstleistung anzubieten. Berücksichtigt man, dass der Samariterverein-Seen jährlich einige hundert Stunden Postendienst an verschiedenen Veranstaltungen leistet, kommt Ihre Spende indirekt der Bevölkerung zugute.

Haben Sie Interesse an einem Nothilfe- oder Samariterkurs? In Apotheken oder Drogerien erhalten Sie die aktuellen Programme. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Präsidentin Ida Okle, Seenerstr.190, 8405 Winterthur, Telefon 232 39 24.

Samariterverein Seen

**WENN
MUSIK IHRE LEIDENSCHAFT IST**

HIFI-KLANGQUALITÄT BEI JEDER LAUTSTÄRKE
- VOLLAUTOMATISCH...
HIFI-STEREO IM GANZEN RAUM...
LIVE-ATMOSPHÄRE...

**BOSE® LIFESTYLE® 20...
MUSIC SYSTEM...
VORFÜHRBEREIT BEI...
KOSTENLOSE BERATUNG...**

**UNSER PREIS
FR. 5180.-**

TV • HIFI • VIDEO • TELECOM • SAT.ANTENNEN
K+S Kern+Schaufelberger

Ecke Markt-/Obergasse 40 Kempptalstrasse 24 Bahnhofstrasse 27
8402 Winterthur 8330 Pfäffikon 8636 Wald
Telefon 052/209 03 13 Telefon 01/950 18 79 Telefon 055/246 12 35

Erleben Sie den entscheidenden Unterschied!
Fragen Sie nach einer Vorführung! **BOSE**

Es liegt was in der Luft!



Unsere nächsten Highlights:

- Adventshüsli
1. bis 24. Dezember 2001
- Samichlaus
6. Dezember 2001

Wir bieten Seemer Vereinen kostenlose Flächen für Vereinspräsentationen. Auskunft und Reservation unter 041 767 41 41.



300 Parkplätze. Erste Stunde gratis!
Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 8.30 – 18.30 Uhr,
Do 8.30 – 21.00 Uhr, Sa 8.00 – 16.00 Uhr.
Ideal erreichbar mit dem Bus Nr. 2, 6 und der S-Bahn

- adessa.Moden AG
- Bistro «la baguette»
- Blumen Locher
- Chicorée Mode AG
- Coiffeure Esthetic 2000
- Credit Suisse
- Ex Libris AG
- Hug Express-Schuhbar
- Kägli Apotheke/Drogerie
- Kiosk AG
- Minit Switzerland Ltd.
- Migros Markt
- Migros Restaurant
- Papeterie-Huus AG
- Pick Pay Partner
- Plus Reisen AG
- Rediffusion AG
- Selma Mode, di Roberto
- Self Sun Seen
- Spengler AG
- s'Presäntli
- Vögele Schuhhaus
- Textilreinigung
- Walder Schuhhaus
- Zooooo - Tierfreund
- ZM Zett-Meyer, Uhren/Bijouterie
- ZM Zett-Meyer, Augenoptik

Kanzleistrasse/Hinterdorfstrasse Winterthur-Seen

Beratungsstellen, städtische

Arbeitsamt: Palmstrasse 16, Tel. 267 55 73

INFO-Telefon für Stellensuchende und Arbeitslose:
Tel. 267 63 33

Berufs- und Laufbahnberatung:
Mühlestr. 5, Tel. 267 55 28

Beratungsstelle für das Alter:
Lagerhausstr. 6 Tel. 267 56 28

Zusatzleistungen zur AHV/IV Rente (Beihilfe):
Lagerhausstr. 6, Tel. 267 55 82

Sozialberatung und -hilfe:
Lagerhausstr. 6, Tel. 267 56 34

Jugendsekretariat:
Zeughausstr. 76, Tel. 267 56 56

Alimentenhilfe:
Zeughausstr. 76, Tel. 267 56 23

Beratungsstelle für Jugend- und Drogenprobleme:
Tösstalstr. 19, Tel. 267 59 00

Winterthurer Fachstelle für Alkoholprobleme:
Technikumstr. 1, Tel. 267 66 10

Mütter-Väterberatung:
Beratung mit Frau M. Kopp:
– ref. Kirchgemeindehaus, Eingang Hinterdorfstrasse
jeden Dienstag, 14.00 – 17.00 Uhr
– jeden 2. und 4. Freitagmorgen, 09.30 – 11.00 Uhr

Beratung mit Frau C. Pünchera:
– Iberg, im Pavillon, Weierweidstr. 2,
am 3. Mittwoch des Monats,
14.00 – 16.00 Uhr
– Sennhof, im Wolfershaus, am 1. Mittwoch des
Monats, 14.00 – 16.00 Uhr
– Telefon Sekretariat 267 56 56

Täglich ab 06.00 Uhr geöffnet!

Bäckerei - Conditorei

BÖRNER



Kanzleistrasse 15
8405 Winterthur-Seen
Neu: Filiale Deutweg

Telefon 052/232 37 34
Telefon 052/232 20 21

Schafft Ihre Heizung den nächsten Winter?

Jetzt ist Revisionszeit!

Service u. Reparaturen an Öl- u. Gas-
Brennern, Feuerungskontrollen und
Leitungsmontagen

Kläui Wärme-Technik
Tel: 052 238 11 11
Fax 052 238 11 12

Copyright 10.00.00
Banner-Revisionszeitpunkt bis 20.12.10

Beratungsstellen, nicht städtische

Dargebotene Hand/Telehilfe: Tel. 143

Pro Infirmis: Brühlbergstrasse 6, Tel. 202 33 27

Pro Juventute: zum Hölzli 33, Tel. 233 59 26

Rechtsberatung Gewerkschaftsbund Winterthur:
Technikumstr. 90, Tel. 213 92 62

Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Urban:
Seenerstr. 193, Tel. 235 03 80

Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde:
Kanzleistr. 35, Tel. 232 90 73/233 33 16

Frauen Nottelefon
Beratungsstelle gegen (sexuelle) Gewalt
Technikumstrasse 38, 8401 Winterthur, Tel. 052 213 61 61

Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst des Kantons Zürich: Rosenrain 7, Tel. 213 96 78

Psychotherapieplatzvermittlung
PsychotherapeutInnen Verein Region Winterthur (PVR)
Tel. 243 07 23

Ambulante spitalexterne Dienste (Spitex)
Zentrum Seen, Landvogt-Waserstr. 55a, Tel. 232 35 89
Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und Haushilfe
Anmeldung und Auskünfte Mo bis Fr., 8 bis 11 Uhr
Sprechstunde Mo. bis Fr., 15 bis 16 Uhr
Mahlzeiten- und Reinigungsdienst Pro Senectute,
Brühlgartenstr. 1, Tel. 269 24 25 (Mahlzeitendienst),
Tel. 269 24 34 (Reinigungsdienst)

Krankensmobilen-Magazin Samariterverein Seen
neu beim Spitex-Zentrum, Landvogt-Waserstr. 55a
Materialausgabe: Fam. Maurer, Wingertlistr. 46b
tel. Anmeldung zu folgenden Zeiten:
Montag: 09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch: 17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag: 11.00 bis 13.00 Uhr
Tel. 232 06 76 oder unter Natel 078/637 27 44, in
Ausnahmefällen auch ausserhalb dieser Zeiten.
Wir vermieten: Badelifte, Rollstühle, Nachtstühle, Gehhilfen,
Krankenzubehör etc. Damit wir stets Neuanschaffungen
gewähren können, sind Spenden auf PC-Konto
84-4446-1 (Vermerk: Krankensmobilen) sehr willkommen.



Rolf Meier Malergeschäft

Bühlackerweg 38
8405 Winterthur
Telefon 232 07 17
Fax 232 17 18

Ausführung sämtl. Maler-Tapeziererarbeiten

BEWEGUNG, GESUNDHEIT (Kurse zum Einsteigen)

Mu-Ki-Turnen

Zum gemeinsamen Turnen und Spielen treffen sich Mütter oder Väter mit ihren Kindern ab 3 Jahren.

4 Kurse: 1+2: Dienstag,
14.00 -14.50 Uhr + 15.00 -15.50 Uhr mit
Dagmar Zani
3+4: Donnerstag
9.00 - 9.50 Uhr + 10.00 -10.50 Uhr mit
Anita Rüeiger

Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse Seen
Kosten: Fr. 40.-- im Quartal
Anmeld. an: Dagmar Zani, Tel. 232 07 97 oder
Anita Rüeiger, Tel. 233 22 81
Anmeldung: sofort / laufend

Aerobic / Step-Aerobic für Teenager (Nr. 60139)

Aerobic fördert die Kondition, Koordination, Kraft und Beweglichkeit. Mit verschiedenen Kraftübungen trainieren wir dabei speziell die Haltungs- und Rückenmuskulatur. Schnuppern jederzeit erwünscht!

Leiterin: Hanni Zahnd
Dauer: jeden Freitag, 17.30 – 18.20 Uhr
Bekleidung: Gute Turnschuhe, bequeme Kleidung
Datum: laufend (kein Kurs in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 90.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Yoga (Nr. 60138 und 60137)

In diesen beiden Gruppen sind Plätze frei geworden. Schnuppern jederzeit erwünscht!

Leiterin: Renata Wächter
Kurs 60138: Dienstag, 17.30 – 18.30 Uhr
Kurs 60137: Dienstag, 18.40 – 19.40 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Michaelschule Puppenszimmer, Florenstr.
Kosten: Fr. 120.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Step Aerobics (Nr. 60124)

Ein abwechslungsreiches, gelenkschonendes Konditionstraining, ideal, um Fett abzubauen, mit anschliessender Rückenkräftigung und Stretching. Neugierig? Für eine Probelektion jederzeit willkommen.

Leiterin: Michelle Bär-Rietschi
Dauer: jeden Mittwoch, 8.00 – 8.50 Uhr
Datum: laufend (kein Kurs in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Jazz-Gymnastik und Fitness-Training (Nr. 60135)

Ein abwechslungsreiches, in jeder Beziehung tolles Konditionstraining. Schnuppern erwünscht!

Leiterin: Hanni Zahnd
Dauer: jeden Dienstag, 8.00 – 8.50 Uhr
Datum: laufend (kein Kurs in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Jazz-Gymnastik (Nr. 60132)

Spannendes und in jeder Beziehung tolles Training. Schnuppern erwünscht!

Leiterin: Hanni Zahnd
Dauer: jeden Dienstag, 9.00 – 9.50 Uhr
Datum: laufend (kein Kurs in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Gesundheitsturnen für Ältere (Nr. 60129)

Dies ist ein Turnprogramm, das sich vor allem an Damen richtet, die sich keine turnerischen Leistungen zutrauen. Es erhaltet und verbessert Ihre Beweglichkeit und fördert die Koordination und den Gleichgewichtssinn, für mehr Kraft und Sicherheit im Alltag. Besuchen Sie eine unverbindliche Probelektion.

Leiterin: Teresa Agoston
Dauer: jeden Mittwoch, 10.00 - 10.50 Uhr
Datum: laufend (kein Kurs in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Cardio-Gym (Nr. 60141)

Dies ist eine länger andauernde, auf mittlerer Intensitätsstufe durchgeführte Trainingsmethode, die gezielt Fettreserven abbaut. Versuchen Sie's unverbindlich einmal!

Leiterin: Jolanda Lüthi
Dauer: jeden Montag, 14.00 - 14.50 Uhr
Datum: laufend (kein Kurs in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend



Hansjörg Erb

Getränke- und
Weinhandel
Hinterdorfstrasse 48
8405 Winterthur
Tel. 052 233 20 87
052 232 37 05
Fax 052 233 20 26

Kursangebot des Ortsvereins

Body toning (Nr. 60142)

Ein gelenk- und rüchenschonendes Training für alle, die neben der üblichen Gymnastik auch Spass an Kraftübungen haben. Schnuppern Sie unverbindlich einmal!

Leiterin: Jolanda Lüthi
Dauer: jeden Montag, 15.00 - 15.50 Uhr
Datum: laufend (kein Kurs in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Walking / Nordic-Walking mit Laufstöcken (Kurs 60133)

Gerade jetzt ist es wichtig, das man sich regelmässig im Freien bewegt. Da Walking gelenkschonend ist, ist es auch bei Uebergewicht geeignet. Wir sind eine aufgestellte Gruppe und freuen uns auf Frauen und Männer die mitmachen. Schnuppern erwünscht!

Leiterin: Verena Jordi
Dauer: jeden Dienstag, 14.00 - 15.15 Uhr
Datum: laufend, (kein Kurs in den Schulferien)
Ort: Start: Garderobe Sportplatz Steinacker
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Walking (Nr. 60125, 60134)

Wir bewegen uns zuwenig! Bewegungsmangel gilt heute als ebenso schädlich für die Gesundheit wie das Rauchen und als deutlich schädlicher als Uebergewicht. Darum: Setzen sie sich mit uns in Bewegung! Walking eignet sich für alle!

Leiterin: Michelle Bär-Rietschi, Wellnesstrainerin 2
Nr. 60125: jeden Montag, 8.45 - 9.45 Uhr
Nr. 60134: jeden Dienstag, 18.00 - 19.00 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Start: Parkplatz Michaelschule
Kosten: Fr. 100.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

SPRACHEN

(Kurse zum Einsteigen)

Englisch «Refresher Course» (Nr. 60101)

Möchten Sie Ihr Englisch aufpolieren? Ein „Refresher Course“ für Leute mit Vorkenntnissen ist genau das richtige. Wir machen Konversation, Grammatik und üben Alltagssituationen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Für eine Probelektion jederzeit willkommen!

Leiterin: Verena Barrow
Datum: Montag, 14.00 - 15.30 Uhr
Ab 7. Januar 2002, alle 14 Tage
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: ca Fr. 130.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Englisch Anfängerkurs für Kinder (Nr. 60172)

Dieser Kurs richtet sich an Kinder vom 1 - 3. Schuljahr, die aus eigenem Antrieb, ohne Notendruck, spielerisch aber dennoch gezielt erste Englischkenntnisse erlernen möchten.

Leiterin: Fiona Kofmel
Dauer: jeden Dienstag 16.30 - 17.20 Uhr
Datum: ab 8. Januar 2002
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: ca Fr. 130.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Corso di comunicazione (Nr. 60109)

Nel nostro corso di comunicazione c'è posto per nuovi partecipanti. Al momento stiamo leggendo un libro di Alberto Moravia. Ma ripassiamo anche la grammatica ed abbiamo tempo per discutere sui temi che ci interessano e ascoltare delle canzoni italiane. Chi desidera rinfrescare le sue conoscenze d'italiano è invitato cordialmente a partecipare ad una delle nostre lezioni.

Leiterin: Elisabeth Scheuring Rossi
Dauer: Mittwoch, 09.00 - 09.50 Uhr
Datum: laufend (kein Kurs in den Schulferien)
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: ca Fr. 200.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

NEU: Corso di rinfrescamento (Nr. 60111)

Dieser neue Kurs ist für all jene gedacht, die irgendwann einmal Italienisch gelernt haben und es gerne wieder auffrischen möchten. Das Reden, Hören und Verstehen wird im Mittelpunkt stehen, die Grammatik werden wir jedoch auch repetieren und erweitern. Auch Videosequenzen und italienische Lieder sollen unsere Abende bereichern. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Leiterin: HannaRuth Beck-Müller
Beginn: ab Januar 2002
Dauer: jeden 2. Montag, 18.15 - 19.55 Uhr,
2 Lektionen
Lehrmittel: wird noch bekannt gegeben
kein Kurs während den Schulferien
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: ca Fr. 150.- bis Fr. 180.-- im Semester,
je nach TeilnehmerInnen
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Spanisch für Anfänger (Nr. 60113)

Auf Wunsch bieten wir einen Anfängerkurs an. Jetzt haben Sie Gelegenheit die schöne Sprache „fast“ vor Ihrer Haustüre zu lernen. Mit guten Lehrmitteln werden Sie lesen, schreiben und sprechen lernen. Ihre Anmeldung freut uns.

Leiterin: Yamille Pfister
Dauer: jeden Freitag, 8.45 - 10.00 Uhr.
1½ Lektionen
Datum: ab 11. Januar 2002 (kein Kurs in den Schulferien)
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: je nach TeilnehmerInnen, ca Fr. 150.-- bis Fr. 180.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Spanisch (Nr. 60114)

In diesem Kurs hat es noch Platz für Frauen und Männer die Ihr Spanisch nicht ganz vergessen möchten. Unsere Gruppe hat im Januar 1999 angefangen. Eine Probelektion ist jederzeit erwünscht.

Leiterin: Yamille Pfister
Dauer: Freitag, 10.10 – 11.00 Uhr
Datum: laufend (kein Kurs in den Schulferien)
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: ca Fr. 150.-- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Für Seele, Geist und Körper...

T'ai Chi Ch'uan (Nr. 60170 und 60172)

Ist eine Möglichkeit, mit wohltuenden und entspannenden Bewegungen ins Gleichgewicht zu gelangen, Körper, Geist und Seele zu stärken, um den Tanz des Lebens mit Zufriedenheit zu erleben.

Schnuppern jederzeit möglich!

Leiter: Béla Agoston
Nr. 60170: Montag, 18.15 - 19.30 Uhr,
1x 1 1/2 Lektionen
Nr. 60172: Montag, 19.45 - 21.00 Uhr,
1x 1 1/2 Lektionen
Ort: Michaelschule / Puppenspielzimmer
Kosten: ca Fr. 180.-- im Quartal,
je nach Teilnehmerzahl
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend (keine Kurse in den Schulferien)

NEU

Schminkkurs für Teenager (Nr. 60162)

Tipps und Tricks, wie Ihr mit wenig Aufwand toll aussieht. (Bitte auch eigene Schminkutensilien mitbringen)

Leiterin: Ruth Torr
Dauer: 2x Mittwoch, 17.00 - 19.00 Uhr
Datum: 6. und 13. März 2002
Ort: Altes Schulhaus Sägeweg 1, Seen
Kosten: Fr. 40.-
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung bis: 1. März 2002

Umgang mit Ängsten (Nr. 60166)

Positives Denken und Freude am Alltag. Jederman gestaltet sein eigenes Leben. Sie entdecken neue Fähigkeiten und lernen, diese in Ihrem Alltag umzusetzen.

Leiterin: Ruth Torr
Dauer: 6x Mittwoch, 19.00 - 22.00 Uhr
Datum: 9./16./23./30. Jan / 20. + 27. Feb. 2002
Ort: Altes Schulhaus Sägeweg 1, Seen
Kosten: Fr. 150.-
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung bis: 5. Januar 2002

Anmeldetalon für Kurse des Ortsvereins Seen

Kurs (Name + Nr.)

Name, Vorname

Adresse:

Telefon:

Einsenden an: Elisabeth Mutter, Hirschweg 30, 8405 Winterthur, 233 32 50 resp. Dagmar Zani, Kirchackerstr. 77, 232 07 97 oder Anita Rüeger, Ruchackerweg 19, 233 22 81, für MuKi-Turnen

KAISER BUCHHALTUNGEN

TEL. 052 232 44 22 FAX 052 232 44 28
www.kaiser-buchhaltungen.ch



Ihr Spezialist für

- Finanzbuchhaltungen
- Betriebsbuchhaltungen
- Steuern

Eine komplette Buchhaltung
für Kleinunternehmer
muss nicht teuer sein!

Veranstaltungskalender

Veranstaltungskalender

19. Nov. -
22. Dez. Weihnachtsausstellung «dä kreativ Eggä»
23. Nov. -
2. Dez. Weihnachtsausstellung Schopf «zum
Hulmen», Ricketwil
30. Nov. +
1. Dez. Verkaufsstand pro juventute,
Shopping Seen
Pfimi, Missionsbazar
1. Dez. 13.55 Uhr, Quartierrundgang SP Seen
Treff Bahnhof Seen
19.00 Uhr, Konzert Musikverein Seen,
Zwinglikirche
2. Dez. 17.00 Uhr, Konzert Musikverein Seen,
Pfarreizentrum St. Urban
1. - 24. Dez. Adventsfenster Waldeggquartier
Quartierfenster zu Weihnachten
im Hölderli
8. Dez. 17.30 Uhr, Klausfeier für Kinder
Männerchor Frohsinn, s. Seite 21
8. Dez. 18.30 Uhr, Gospelkonzert
ref. Kirche Seen
- 15./16. Dez. Tag der offenen Tür, Heusser
Teppiche AG, siehe Seite 15
15. Dez. 19.30 Uhr, Jahresabschlussfeier für
Erwachsene, Männerchor Frohsinn
16. Dez. 14.00 Uhr, Filmaufführung Pfarrei-
zentrum St. Urban, s. Seite 5
5. Jan. 14.00 Uhr, Führung Kunstmuseum
Winterthur mit E. Müller, s. Seite 3
6. Jan. 10.00 Uhr, Führung Kunstmuseum
Winterthur mit E. Müller, s. Seite 3

Vorschau 2002

13. März Kinderaufführung
Theater Kanton Zürich
20. März Generalversammlung
Ortsverein Seen
- 25./26. Mai Grand Prix Chlösterli 2002

Altersheim St. Urban

Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur

- jeden Freitag 9.15 - 10.30 Uhr im Disponibel-
raum UG **Gottesdienst**
abwechslungsweise reformiert
oder katholisch mit
anschliessendem Kaffee und
Kuchen
5. Dezember 14.30 - 16.30 Uhr im Restaurant
Lotto-Nachmittag
Lottokarten kostenlos, kein
Konsumationszwang
16. Dezember 15.00 Uhr im Restaurant
Konzert Chor und Orchester
der neuapostolischen Kirche Seen
19. Dezember 14.30 Uhr im Restaurant
Tanz-Nachmittag für Jungge-
bliebene mit dem
Grosmueter-Duo
9. Januar 14.30 - 16.30 Uhr im Restaurant
Lotto-Nachmittag
Lottokarten kostenlos, kein
Konsumationszwang
16. Januar 14.30 Uhr im Restaurant
Tanznachmittag für
Junggebliebene mit Noldi
17. Januar 18.30 Uhr **kulinarischer Abend**
im Restaurant
Motto: „**Karneval in Venedig**“.
Anmeldung im Restaurant
(Tel. 234 85 00) bis 15. Januar.
30. Januar 14.00 Uhr im Restaurant
Senioren-Preisjassen
Anmeldung erforderlich (Tel.
234 85 00), Einsatz Fr. 10.--
6. Februar 14.30 Uhr im Restaurant
Tanz-Nachmittag für
Junggebliebene mit dem
Schwyzer Örgeli Quartett
Eschenberg, Heiri Kupper
Fasnacht: „Motto: Zirkus“
13. Februar 14.30 - 16.30 Uhr im Restaurant
Lotto-Nachmittag
Lottokarten kostenlos,
kein Konsumationszwang

Restaurant Party-Service

SONNENFELD

Rudolf-Diesel-Strasse 28
Tel. 052/232 01 88
E-Mail: info@sonnenfeld.ch

8404 Winterthur
Fax 052/233 28 34
Internet: www.sonnenfeld.ch

Party-Service
Für kleine und grosse
Feste, Apéros, Geschäfts-,
Familien- und Vereinsanlässe

An Sport-Clubs und Vereinen
Abends stehen Ihnen Räumlich-
keiten für Sitzungen gratis zur
Verfügung. Immer P!

Geschlossene Gesellschaften
Feiern Sie die Feste, wie sie fallen;
und die anderen am besten bei uns.
(Samstag-Abend oder Sonntag)
Wir verhelfen Ihnen zu einem
schönen Anlass.

PS: Mo-Fr ab 6.00 Uhr geöffnet

Blaukreuz- Günstig einkaufen!
Brocken- stube

- Gratis Abholdienst für Brauchbares
- Hausräumungen

Fröschenweidstrasse 12
8404 Winterthur
052 / 233 24 25

Öffnungszeiten
Di - Fr 14 - 18 Uhr
Sa 10 - 16 Uhr

Weihnachtsverkauf
läuft!

Blaves
Kreuz

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SEEN

Sonntagsgottesdienste

in der ref. Kirche in der Regel um 10.00 Uhr; Ausnahmen und Weihnachts-/Neujahrs Gottesdienst siehe Kirchenbote (Chilefaischter).

Jugendgottesdienste

6./7. Schuljahr: Freitag 17.15 im KGH. Ab 7.9.01 wieder je 17.15/19.00 Uhr. (Ausnahmen bei Ferien, Festtagen u. Fam.-Gottesdiensten, siehe Jugo-Programm oder Kibo, Chilefaischter).

Anlässe für die Jugend

“KARO“ (für Teenagers) und Jugendgruppe ab 15 Jahren

Kontaktadresse: René Mollet, Jugendarbeiter, Tel. 232 11 73.

JET Junger Erwachsenentreff im Jugiraum KGH Seen

jeweilen 20 Uhr, Freitag 7. + 21.12.01; Kontaktadresse: Thomas und Rahel Ammann, Tel. 233 72 25

Kinderarbeit/Sonntagschule

Alle Kinder von 5 - 12 Jahren sind herzlich eingeladen
Kontaktperson: Diakon Beat Trachsel, Tel. 232 07 90.

Chile für die Chline

17.00 Uhr ref. Kirche Seen; 4. und 11.12.01
Kontaktpers.: B. Trachsel, 233 76 33; S. Reifler, 233 61 32

Purzeltreff

Kinderhütendienst im Kirchgemeindehaus für Kinder bis zum Kindergartenalter. Kontakt-Tel. 233 36 46 + 48
Jeden Donnerstag von **8.45 – 11.00 Uhr**, ausgenommen an Feiertagen und in den Ferien. Unkostenbeitrag pro Stunde Fr. 2.50

Senioren-Wandergruppe

In der Regel jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat.
Bitte beachten Sie die Wanderprogramme, die laufend im Kirchenboten (Chilefaischter) publiziert werden.

Offenes Singen Büelhofstr. 29

Mittwoch 09.30-10.30 Uhr. Nähere Auskünfte Frau R. Hug, Tel. 232 69 69 oder Frau Lilly Maag 232 25 30

Spielen für Senioren

Jeweils Mittwoch, 14.00 Uhr KGH (ausser an Senioren-Nachmittagen). Senioren-Nachmittage: 12.12.01, 23.01.02, 20.2.02, 27.3.02

Seniorenmittagessen

jeweilen 12.00 Uhr KGH. Anmeldung unerlässlich bis je Montagmorgen zuvor, Tel. 232 60 03 oder 233 33 16.
6.12.01 (Daten 2002 gem. neuem Handzettel im KGH)

Suppentag

je 11.30 - 13.00 Uhr am 21.12.01, 25.1.02 im KGH und 1.3.02 im St. Urban. Es besteht die Möglichkeit, Suppe mit nach Hause zu nehmen (Gefäss mitbringen). Erlös für Seemer-Projekt in Vietnam.

CLARO-Mitenand-Lade im KGH (Hinterdorfstr.)

Dienstag, 14.00-18.30 Uhr u. Donnerstag 08.30 -11.00 Uhr sowie 14.00-18.00 Uhr. (ausgenommen Schulferien)

Bibelstunden:

Im Haus Büelhofstrasse 29, im Gemeinschaftsraum dienstags, 14.00 Uhr, 11.12.01

Pfr. B. Frischknecht, Daten 2002 siehe Kibo (Chilefaischter), Veranstaltungskalender

Im Kirchgemeindehaus, in der Gemeindestube dienstags, 14.00 Uhr am 4. + 18.12.01, Pfr. D. Reifler, Daten 2002 siehe Kibo (Chilefaischter)

In den Aussenwachten (Weierhöhe)

mit Frau Pfr. H. Profos. Siehe Kibo (Chilefaischter).

Gesprächskreis zu Lebensfragen

Kontaktadresse: Frau Christina Gisler, soz. diak. Mitarbeiterin, Tel. 233 33 16

Gesprächskreis “Trauer hat heilende Kraft“

Kontaktadresse: Frau Christina Gisler, soz. diak. Mitarbeiterin, Tel. 233 33 16 und Pfr. B. Frischknecht, Tel. 232 19 06.

Bazar: Strick- und Bastelgruppen

Stricken, Nähen etc. im Kirchgemeindehaus. Daten 2002 siehe Kibo (Chilefaischter), Veranstaltungskalender
Kontaktperson: Anni Montalta, Tel. 232 02 10

Gebetskreisarbeit für Frauen und Männer

Auskünfte geben Ihnen gerne:
Karl und Heide Siegrist, Tel. 233 28 15

Hauskreisarbeit

Auskünfte geben Ihnen gerne:
Ursula und Bruno Heck, Telefon 232 67 52

Erwachsenenbildung

Alpha-Kurs für alle, die mehr wissen wollen über den christlichen Glauben.
Kontaktperson: Pfr. D. Reifler, Tel. 233 61 32.

Jada' Frauen Forum

Kontaktpersonen: Edith Hagmann, Tel. 233 29 13 und Heidi Profos, Pfrn., Tel. 232 63 73. Chr. Gisler Tel 233 33 16

Männerstamm und Männermorgen

Kontaktadresse: Beat Trachsel, Diakon, Tel. 232 07 90

Oek. Beten (Gottesdienst) 9.15 Uhr, jeden Donnerstag in der Pfarrei St. Urban, ausgenommen an Feiertagen und am Oekum. Morgentreffen. Kontaktperson: Trudy Marchal. **Oek. Friedensgebet** je 19 Uhr am 28.11., 5.12., 12.12. + 19.12.01 St. Urban

Oek. Morgentreffen

Das Treffen findet in der Regel am letzten Donnerstag des Monats, um 09.00 statt. Zu diesen Treffen sind alle herzlich eingeladen, ob Mann oder Frau, jung oder alt. (siehe Chilefaischter)
Kontaktpersonen: Nelly Huber, Tel. 232 92 80 oder Verena Erzinger, Tel. 233 30 20.

Kantorei

Die Proben finden jeden Dienstag 20.00 -21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus Seen statt. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen.
Kontaktadresse: Monika Ibscher Koelner, Tel 238 20 38
2.12.01 17 Uhr Adventskonzert, Kirche
19.12.01 19.30 Uhr, Offenes Weihnachtssingen

Musik und Wort

Publikation siehe „Chilefaischter“ Seen
Nächste Veranstaltung: am Silvester, Kirche

Veranstaltungskalender

Pfarrei St. Urban

Seenerstrasse 193, 8405 Winterthur

Dezember

1. 14.00-19.00, Bazar Frauengruppe mit Kaffeestube
2. 08.30-12.30, Bazar Frauengruppe mit Chilekafi und Kuchenverkauf
10.30, Familiengottesdienst
3. 9.30-11.00 Uhr, Elki-Träff
5. 13.45, JubilarInnen-Treff
19.00, Oek. Friedensgebet
7. 19.00, Eucharistiefeier KAB, anschl. Adventsfeier
8. 07.00, Roratefeier mit St. Urban Chor anschl. Zmorge
17.30, Eucharistiefeier
anschliessend Postkartenverkauf zugunsten Projekt in Bolivien
9. 9.00/10.30, Eucharistiefeier
10.30, Kinderfeier anschliessend Postkartenverkauf zugunsten Projekt in Bolivien
19.00, meditative Eucharistiefeier mit Kantorengruppe
10. 19.30, oek. Segnungsgottesdienst im St. Urban
12. 19.00, oek. Friedensgebet
15. 07.00, Familienrorate mit anschl. Zmorge
17.30, Wortgottesdienst
Pfadi Waldweihnacht
16. 9.00/10.30, Wortgottesdienst
anschliessend Chilekafi
14.00, Filmvorführung Ziiitgeischt
19.00, Anbetung und Meditation
17. 9.30-11.00, Elki-Träff
19. 19.00, oek. Friedensgebet
20. 16.00, Bussfeier
21. Suppentag im ref. KGH
23. 9.00/10.30, Wortgottesdienst mit Jugendorchester
20.00, Bussfeier mit Kantoren
24. 17.00, Weihnachten Familiengottesdienst
23.00, Christmette, anschliessend Mitternachtstrunk
25. 9.00/10.30, Eucharistiefeier mit Solisten
26. 10.30, Eucharistiefeier
31. 17.30 Eucharistiefeier mit Solisten

Januar 2002

1. 9.00/10.30, Eucharistiefeier mit Solisten
6. 9.00/10.30, Eucharistiefeier
anschliessend Chilekafi
13. 19.00, Anbetung und Meditation
21. 10.00, oek. Familiengottesdienst im ref. KGH
keine Gottesdienste im St. Urban
27. 9.00/10.30, Wortgottesdienst mit Kantoren
10.30, Kinderfeier 1. und 2. Klasse
anschliessend Chilekafi
19.00, Anbetung und Meditation

Februar

3. 9.00/10.30, Eucharistiefeiern mit Blasiussegen
6. 9.00, Eucharistiefeier mit Agatha-Brotsegnung
10. 9.00/11.30, Eucharistiefeier
19.00, Anbetung, Meditation
13. 19.00, Wortgottesdienst zum Aschermittwoch mit Kantoren
16. Kinderfasnacht
23. 17.30, Wortgottesdienst Caritas
24. 9.00/10.30, Wortgottesdienst Caritas
10.30, Kinderfeier anschliessend Chilekafi
19.00, Anbetung, Meditation

Die Gottesdienste finden in der Pfarrei St. Urban jeweils am Samstag um 17.30 und am Sonntag um 9.00 und 10.30 Uhr statt.

Frauengruppe: lisme jeweils Mo. 14.00 im UG am 19.11./10.12/7.1./21.1./25.2./11.3.

SeniorInnen-Plauschclub: Jassen und spielen um 14.00 Uhr, im UG am 29.11./13.12./10.1./24.1./7.2./21.2./7.3.

Arche Winti - e läbigi Chile

Heinrich Bosshardstrasse 2, 8405 Winterthur
Tel. 052 232 63 21 Fax 052 232 34 54

Gottesdienste

jeden Sonntag um 09.30 Uhr - Herzlich Willkommen!
Uebersetzung f/e/sp, Sonntagschule + Kinder-Hüeti

Cultos Latinos (Gottesdienst für Spanisch Sprechende)
jeweils am ersten Samstag im Monat um 17.30 Uhr

Senioren-Nachmittage

Mi, 19. Dezember um 14.30 Uhr

Kinder & Jugend

Royal Rangers:

Sa, 8.+15. Dez. ab 14.00 Uhr

Arche Youth Night: (Jugendgottesdienst)

So, 9. Dez., 27. Jan. ab 18.00 Uhr

Snow Camp (für 13 - 16-jährige) 2. - 9. Feb.

Carlos Martinez Pantomimen, Sa, 15. Dez. um 17 Uhr

ICI-Bibelkurs (Hebräer-Brief)

jeweils am Samstag-Morgen ab 09.00 h

15. Dez., 12. Jan., 9. Feb.

ALPHA LIVE Kurs

15 Lektionen zum Thema Christ werden - Christ sein
nächster Kursbeginn am Dienstag, 22. Jan. mit Alpha live-
Party Anmeldung im Sekretariat Tel. 052 232 63 21

ARCHE uf Kurs

8. Dez., Sa. 09.00 - 14.00 Uhr

für alle, die unsere Gemeinde näher kennen lernen
möchten.

Weihnachts-Gottesdienst der Evang. Allianz Winterthur

Mo, 24. Dez. um 22.30 Uhr in der Reithalle

In der Arche finden Sie ebenfalls Spielgruppe, Kinderkrippe und Kindergarten sowie Räume zum mieten.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an das Arche-Sekretariat Tel. 052 232 63 21
Email: archewinti@bluwin.ch

Neuapostolische Kirche Winterthur Seen

Kirche: Oberseenerstrasse 23

20.12. 20 Uhr, Gottesdienst

23.12 10 Uhr, Weihnachtsfeier
15 Uhr, Gottesdienst

25.12 10 Uhr, Weihnachts-Gottesdienst

31.12 18 Uhr, Sylvester-Gottesdienst

01.01.02 10 Uhr, Neujahrs-Gottesdienst

Ab Sonntag, 6. Januar 2002 finden die Gottesdienste wie
üblich statt: Sonntag 9.30 Uhr
Donnerstag 20.00 Uhr

AQUA-TRAINING FÜR SIE UND IHN

– für Ihr Wohlbefinden
– trainieren Sie Ihre Kondition, Beweglichkeit und Kraft in sympatischer Atmosphäre
– Schwimmbad Michaelschule in Seen
Leitung: H. Becker, dipl. Wasserfitnessinstruktorin, Qualitop-zertifiziert, Telefon 232 68 34

MUSIKUNTERRICHT FÜR KINDER IN SEEN

Fundierter und abwechslungsreicher Unterricht für Anfänger/innen auf der **Sopran-, Altflöte** oder dem **Xylophon**. Im Kurs **Musikerlebnis** haben Kinder vom Kindergarten Gelegenheit, mit Instrumenten zu experimentieren. Eine spannende Geschichte gibt uns viele Impulse. **Neu! Trommeln** für Kinder. Es warten einige Trommeln auf eure flinken Hände. In allen Kursen schnuppern möglich. Frau F. Heer, Primarlehrerin, verfügt über langjährige Erfahrung. Telefon 233 25 95

LUXOR MINERALIEN AUS ALLER WELT

Über 300 Arten Mineralien, Trommelsteine und Heilsteine. Naturreine Öle und Düfte – Tibetische Klangschalen – Kristallklangschalen – Bücher und Meditationsmusik. **Seminare Edelsteine – REIKI-Heilenergie**. Romeo und Ruth Buser, St. Gallerstrasse 43, 8400 Winterthur, Telefon 242 36 29

TRIANGEL, UMSTANDS- UND KINDERKLEIDER-BÖRSE

Bollstrasse 4, 8405 Seen, Telefon 052 232 16 72
Di bis Fr 9 – 11 Uhr und 14 – 18 Uhr, Sa 10 – 12 Uhr

KOSMETIKSTUDIO SERENA

Tiefenhautreinigung mit Kräuterdampf, Brauen- und Wimpernfärben, versch. Make-up, Manicure, kosm. Fusspflege, Haarentfernung mit Warmwachs etc. Ausserdem finden Sie bei mir nickelfreien Modeschmuck, elegante Dessous sowie ein Solarium. Auch Geschenkgutscheine erhältlich. Voranmeldung erwünscht.
Telefon 233 35 91, S. Brand (privat)

FUSSPFLEGE-STUDIO

Dipl. Krankenschwester und ärzt. dipl. Pédicure
Frau U. Weibel, Gotzenwilerstr. 7, 8405 Winterthur
Telefon 052 233 11 39

WEGWERFEN IST OUT – REPARIEREN IST IN !

Haben Sie Probleme mit Taschen, Mappen, Rucksäcken, Etais, Kunstlederhüllen usw ? **Nicht verzagen – den Kessler fragen. Vielseitiger Sattler seit 1960.** Postfach 8405 Winterthur, Tel. 052 233 28 95, Fax 052 233 70 95

PRAXIS FÜR LEBENSBERATUNG UND TRADITIONELLE TIBETISCHE MASSAGE, FUSSREFLEXZONENMASSAGEN

Frau Erika Vazquez, Hölzliweg 8, Tel. 052 232 15 64

TEPPICH- UND POLSTERREINIGUNGS-GERÄTE

Apotheke Drogerie Kägi Shopping Seen,
einfach telefonieren 232 30 17

Zu vermieten: AUTOABSTELLPLATZ IN TIEFGARAGE

Landvogt-Waserstr. 77, Tel. 232 16 18, mtl. Fr. 110.-

Leiden Sie unter Schlafstörung, Müdigkeit, div. Schmerz-zustände, etc.? **AKUPUNKTUR HILFT!**

Silvia Weder, Akupunktur und Massagenpraxis, Wartstr. 3, Tel. 076 528 28 53 **Krankenkassen anerkannt mit Zusatzvers.**

ZUM BLAUE CHNOPF, Arbergstr. 11, 8405 Winterthur-Seen

Besuchen Sie unsere Boutique:
Montag/Mittwoch - Freitag 14 - 18 Uhr; Samstag 9 - 15 Uhr
Verlangen Sie unser Kursprogramm, Tel. 052 238 24 74

DINKELSPREU-KISSEN in allen Formen und Grössen nach Wahl bei: Heather Bonomo, Telefon 232 04 52

SCHWIMMSCHULE WINTERTHUR

Neue Kurse ab Januar 2002. Jeweils Dienstag und Freitag Kurse für Kinder, Erwachsene und ELKI in der Michaelschule Seen. Täglich Schwimmkurse im Hallenbad Geiselweid. Am Dienstag- und Freitagabend Wassergymnastikkurse für werdende Mütter und Wasserfitness für Alle (u.a. Laufen im Wasser mit Westen) in der Michaelschule (Eintritt in die laufenden Kurse möglich). Winterferien-schwimmkurse. Anmeldung und Information:
Tel. 052 343 39 40; www.schwimmkurse.ch,

„SCHÖNES AUS HOLZ“

**A. Strebel, Roggenweg 20
8405 Winterthur, Tel. 052 232 43 06**

Schmuck, Geschenke und Gebrauchsartikel, Gruss- und Glückwunschkarten, Lichterbögen, Pyramiden, Räucher-männchen, Christbaumschmuck u.v.m. aus dem

ERZGEBIRGE / DEUTSCHLAND

Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Im Dezember nur am Samstag geöffnet

KAUFE ALTE ANSICHTSKARTEN UND BRIEFMARKEN

somitige Barzahlung, Tel. 052 343 53 31

KREATIVER TANZ FÜR KINDER AB 4 JAHRE/1. KLASSE

Dieser Kurs bietet den Kindern die Möglichkeit, Vertrauen in ihre eigene Ausdrucksweise und Bewegungsart zu entwickeln. Kursort: alte Turnhalle, Kanzleistr., Seen, jeweils Dienstag 16-17 Uhr und Freitag 15-16 Uhr. Kursgeld Fr. 110.- pro Quartal. Auskunft und Anmeldung: Anita Kuliew, Tel. 232 77 47

TRADITIONELLE TIBETISCHE MASSAGE

U. Bischof, Stadthausstrasse 117
Tel. 079 625 14 02

SCHWIMMSCHULE URSULA BOHN

In der Schwimmschule Ursula Bohn beginnen Anfang Januar 02 die neuen Kurse: **Babyschwimmen, ELKI- und Kleinkinderkurse, Kinderkurse, Wassergymnastik** (auch «grosse Grössen») und «Aqua-Gym». NEU: «Mini ELKI-Kurse» (Kleinkinder zwischen 1 1/2 - 3 Jahren mit Papi oder Mami). Alle Kurse finden im Hallenbad Geiselweid, der Brühlgut-Stiftung, der Michael-Schule oder in Weisslingen statt. Laufende Anmeldungen/Infos für alle Kurse beim Sekretariat: Tel. **052 232 96 86** oder www.ursulas-schwimmschule.ch

FUSSREFLEXZONENMASSAGE

aktiviert die körpereigenen Abwehrkräfte, löst Verspannungen, regt den Stoffwechsel an, lindert Schmerzen, beruhigt und entspannt. Gerne berate ich Sie persönlich und freue mich, Sie behandeln zu dürfen. Christine Frei, Diplom für Fussreflexzonenmassage, Tel. **232 94 28**. E-mail: christine@frei.ch

Der **SCHÖNE ROTE SAMICHLAUS** ist auch dieses Jahr wieder unterwegs. Nur in Seen und Oberseen am 5., 6. und 7. Dezember. Anmeldungen unter Tel. 232 01 61

FUSSPFLEGE FÜR ÄLTERE MENSCHEN

Ich mache Hausbesuche! Elisabeth Egli, Tel. 232 24 27

Seit 90 Jahren
für Sie da!



Fleisch + Wurst
Bauernspezialitäten
8483 Kollbrunn
Tel. 383 11 65

Einkaufen auf dem Land, im top-modernen Laden!

Fünf Starts fünf Medaillen an der MEFA 2000

Goldmedaille

- Winterthurerwurst
- Schwartenmagen
- Blutwurst

Silbermedaillen

- Buurespeck
- Bärlauchbratwurst
- Bio-Rindfleisch von Hermann Bänninger, Winterthur-Seen
- Guter, leistungsfähiger Party-Service, vom «Znüni» bis zu Ihrer Party für 300 Personen zu vernünftigen Preisen
- Interessante Wochenendaktionen
- Kompetente, persönliche Beratung
- Genügend Parkplätze
- Neu, mit Käse im Offenverkauf, Käseplatten, Fonduemischungen

**Fleisch aus natürlicher Fütterung und
tiergerechter Haltung direkt bei Bauern
in der Region eingekauft.**

Ihre Metzgerei Jucker, Kollbrunn
im Volg Laden, Rikon, 383 21 22



BLUMEN LOCHER

Shopping Seen, 8405 Winterthur
Tel. 052 232 46 58, Fax 052 232 87 12
blumen-locher@bluewin.ch



Fleurop-Interflora-Service
Shopping Seen



Für Ihre Blumenwünsche

**Sie brauchen nicht weit zu gehen
um weit zu reisen !**

Buchen Sie Ihre Ferien bei uns !

Neben dem Bahnangebot für ganz Europa
führen wir das gesamte Sortiment namhafter
Schweizer Reiseveranstalter in die ganze Welt
365 Tage im Jahr von 06.00 bis 23.00 Uhr

Ihr Reisebüro
SBB Bahnhof
Winterthur Seen
Tel. 0512 230 636

↔ SBB CFF FFS



Dürfen wir Ihnen einen guten Rat geben?

Ob im Bereich der Steuerberatung, Buchführung,
Abschluss- und Unternehmensberatung oder Treuhand-
Informatik, ob lokal, national oder international:

mit uns sind Sie immer gut beraten.

**frei + kläui
treuhand**

Mitglied der Treuhand-Kammer

Frei + Kläui Treuhand AG
eine Gesellschaft der
PricewaterhouseCoopers
Zürcherstrasse 46
8401 Winterthur
Telefon 052 269 55 11
Telefax 052 269 55 15



Tösstalstrasse 244
Tel. 052 / 232 18 84

Bei uns wird das Brot
noch nach
altem Rezept ohne
Zusatzstoffe hergestellt

Ab 6.00 Uhr geöffnet!
Montag - Samstag geöffnet



ESSO Seen

Thomas Eggspühler

ESSO Seen
Tösstalstrasse 205
8405 Winterthur
Tel. 052/238 19 85
Fax 052/238 19 87



**Gasthof
Restaurant
Grüntal**

Familien
Schwer-Gastori
und
Scherrer-Gastori
Im Grüntal 1
8405 Winterthur
Tel. 052 232 25 52
Fax, 052 232 25 33
Dienstag und Mittwoch
Ruhetag

Gönnen Sie sich etwas Ruhe und Erholung



Sauna bis 25 Pers. und
Familiensauna für 2-4 Pers.

Auch für Massagen
und Solarium
die richtige Adresse

Martin Salzmann
Schwerzenbachstr. 1
8405 Winterthur-Seen
Telefon 052 232 33 88

Der Seemer Bote Nr. 170 erscheint am

20. Februar 2002

Redaktionsschluss: 28. Januar 2002